





**Thiele's "stimmungsvolle Winterlandschaft!"** — Auch übrigens enthalten die Säle einige bemerkenswerte Objekte: **Henz's** Entwurf zu dem Dresden Siegesdenkmal (Gips) und ein vorzüglich gelungenes Grauwand aus der Werkstatt Neusahr Kunstschule (nach Möller). **Entdecker des Delikates** soll bestehst durch das Denkmal verehrt werden. Doch sind es noch und fest, offenbar an Ort und Stelle entworfene Meisterwerke aus Italien, von Herrmann zu neunen, die an Kraft und Natur erzeugen, was sie bereit in seiner Ausbildung lehren können. Neben dem Kunstverein getrennten Gangangs, **Von**, ist für den Kunstsunterstützungsfond ein 11 Ellen langes, 5 Ellen hohes Bildwerk ausgestellt: **"Ein Gastmahl des 16. Jahrhunderts"**, von Prof. **Gonne**. Die vorsichtige Zeichnung — namentlich seit der Vorgrund aus den Mantelgegenen meistert — hierzu — und die glückliche Farbenstimmung machen den Kubist dieses Kunstuwerks wohlerheischend. Um drei sehr schöne Frauen gruppiert sich die übrigen Akteure. Und wie die Freude jener Zeit in der Malerei tatsächlich immer gut wirkt, so ist es Gonne über besonders gut gelungen, die Färbung der Menschen leuchtend und doch milde kostet zu mischen. Das große Bild verdient sehr von den Kunstmunden besichtigt zu werden, ehe es seiner Verhüllung, einem Spezial zu schließen, zugeführt wird.

**Bermischtes.**

\* Ein jovialer Rätsel. Bei einer der letzten Festivitäten in einer bekannten kleinen Weinstadt, wo der Kaiser seine Durchfahrt hielt und ein Dresdner eingespannt, hatte bei "Stammtisch" der Tafel ein Glas, worauf rätselhaft mit weicher Blei verzeichnet, sich einen Rest Rotwein hinter einer Zorte zu Gemüthe gehörte. Der Polonaise hatte jedoch strengen Befehl gegeben, daß Niemand an den Weinresten rührte. Das Gericht bei dem alten Vatol machten sich indes mehrere Weinhändler auf der weinen Reise häubig. Der unumstößliche Haushofmeister läugnete den alten Dienst seine vorläufige Subversion vom Kint an. Letzter stand dagegen auf dem Corridor, als der Großbezog von L., der Gastgeber, zufällig des Weges kam. „Nun, Stephan, was habt Ihr denn?“ Der Ungeschickte gestand sein verschleierte Vergehen. Der jovial Herrscher zog ein leicht Gelächter an. „Zur Strafe tragt Ihr damit, vom Haushofmeister bis zum letzten Diensten, bei der Tafel alle rote Weisen. Da sind weder die Weine noch die Rotweinreste zu haben. Stephan, Ihre Almosenportion ist beendet. Halten Sie sich färmlich mehr an den Weißwein, der ist augenblicklich sehr schön!“

\* Eine Verlobungsanzeige. Warum Sr. Ange Vor-  
care in Ebel ist ein Schaf. Er hat Sr. Heiligkeit dem Papst Pius IX. seine Verlobungsliste gefendet mit den Worten Pauli am Titus: „Es ist gespendet, daß der Priester der Hände eines Weibes sei, — jedoch nicht mehrerer.“

**Neueste Telegramme der Dresdner Nachrichten.**

Würzburg, 30. October, Abends. **Kullmann** prozeß. Der Staatsanwalt Mühl beginnt sein Plaidoyer mit der Schließung der breiten Meinungsäußerungen, welche kurz nach dem Attentat das Letzte als ein veranstaltetes Gaufestspiel und als Komödie zu bezeichnen wagten. Er weist entrüstet die Verdächtigungen zurück. Bismarck habe das Attentat selbst veranstaltet. Es handle sich nur um zwei Fragen; hätte Kullmann die Absicht, Bismarck zu töten und deshalb ein scharfgeladenes Pistolen auf ihn abgefeuert? Hat Kullmann die That mit Überlegung ausgeführt? Beide Fragen habe Kullmann unumwunden zugeleich beantwortet. Kullmann war nicht Fanatiker von Haus aus. Er wurde erst in Salzwedel ein fanatischer Mensch; seine That war lediglich reine Gewaltthat aus Nachsucht und raffinirter Bosheit; ein gemeiner Reuchelmordversuch, dem jeder ideale Zug fehlt. Der Staatsanwalt beantragt das Schuldig. Der Vertheidiger Gerhard wirft einen Rückblick auf den Krichenkonflikt und auf die Entstehung der Maigesche. Kullmann, der sich bis dahin um Religion nicht gekümmert, gewann im Salzwedeler katholischen Männerverein, in welchen er aus Langeweile getreten, Interesse für diese Dinge und sei durch die dortigen Vorträge fanatisiert worden. Diesem unheilsollen Einfluß sei Kullmann's Entschluß zu danken, umsonst, als er nach Gutachten Sachverständiger mit fanatischem Recherchier befasst sei. Kullmann habe sich in krankhafter Gemüthsverfassung befunden, welche die Berechnungsfähigkeit ausschließe. Der Vertheidiger beantragt die Freisprechung.

**Industrie und Geld-Markt.**

\* **Währung und Goldmarkt.** Die Emisionen vom 3. Oct. ab blieben 15 Jahren zu unterschreiten, während die Siedlungssiedlungen auf dem Osterzweig und waren jetzt 141 Millionen. Siedlungssiedlungen innerhalb 3 Monate um 3% stieg. Am Ende des 3. 1874 abgeschlossen wurden. Das Geschäft nach sich ausführliche Kaufmänner unter den Bewerbern, wodurch eine weitere Vermehrung der plazierten überzähligen Siedlungen in Zukunft geht. — Die 5% Gold-Zulage der Stadt Berlin ab 10 von der Bankenrate festsetzt. — Nach dem Abkommen der Preußischen Bank vom 24. Oct. nahm der Bankvertrag um 311.000 Thlr. die Bankensumme um 35.000 Thlr. das Wechselseitig um 87.000 Thlr., der Bankobligation um 60.000 Thlr., der Schatz der Bank an Staatspapiere und Gegenwart um 140.000 Thlr., das Kauf und Verkauf von Wertpapieren und Silber um 100.000 Thlr., wogegen sich der Verband an Kassenbeständen um 1.700.000 Thlr. der Depots um 60.000 Thlr. erhöht. — Die mit Abstempelung ihrer Siedlungen nicht handhablichen Rechnungen der chem. Fabrikations-Gesellschaften, die eben in Siedlungen um 1.500 M. die volle Siedlung, um 1500 M. die volle Siedlung.

\* **Eisenbahnen.** Die in Leipzig abgeschlossene Generalversammlung der Betreibergesellschaften Eisenbahn vom 22. October genehmigte die neuen Abmachungen des Preußischen Gesetzgebers. Wagnisse und die Aufnahme einer 4%igen Bruttobauschüttung von 600.000 Thlr. belastet Erweiterung des Unternehmens finanziell erforderliche Betriebsmittel und Umlaufmittel. Die Gründungsmitnahme bei den Königlichen Staaten und ihrer Staatsverwaltung beträgt über 200.000 Thlr., mehr als im Vorjahr. Die Kosten der Oberbaudirektionen und Betriebsmittel um 100.000 Thlr. ab, wogegen sich der Verband an Kassenbeständen um 1.700.000 Thlr. der Depots um 60.000 Thlr. erhöht. — Die mit Abstempelung ihrer Siedlungen nicht handhablichen Rechnungen der chem. Fabrikations-Gesellschaften, die eben in Siedlungen um 1.500 M. die volle Siedlung, um 1500 M. die volle Siedlung.

\* **Die Dresdner Eisenbahn- und Werksstadt** (vorm. 1873/74, welche dieser Branche nicht gänzlich war, einen Planentwurf von 250.000 Thlr. ergibt mit diesen Baukostenentwurf von 250.000 Thlr. gegeben. Von dem Bruttobau, welcher überhaupt 63.700 Thlr. betrifft, gehen Bauaufwandkosten, Zinsen, Abdruckkosten usw. mit 19.700 Thlr. ab, die mit 5% berechnete Zuschlags wird einer der Grundung eingezogenen Kapitalsumme in Höhe von 10% aufgetragen. Bilanz 102.000 Thlr. — Die Maschinenbauanstalt **Wolff** in vorm. Werksstadt, vorm. Gottschalb. Wolff besteht pro 1873/74 mit Füllung per 24. Oct. — Die erste Umlaufbahnversammlung eine Abstimmung von 100% ergeben haben. — In der Zeit vom 8. bis 11. Nov. d. J. ist bei Dr. W. Hoffmann v. Co. Nr. 2 Dresden und der H. A. D. Gottschalb in Leipzig die 12. Umlaufbahn auf die Reihen des Steinholzbauswerkes **Gottschalb** in Dresden zu legen. — Die **Gottschalb'sche Maschinen- und Eisenbahn-Gesellschaft** soll am 1. November den Betrieb übernehmen. Die Gründungsmitnahme der chem. Fabrikations-Gesellschaften Eisenbahn werden. Die kommenden Umlaufbahnlinien der chem. Fabrikations-Gesellschaften Eisenbahn werden aufsteigende Wachstumsphase in überreichlicher Silbergruben aufgestellt, wogegen jedem einzigen betriebserfolgreichen Maschinenbetrieb auf Grund eines mobilen Posten angeboten werden soll.

\* **Bestimmungen.** Bei der **Generalversammlung der Betreibergesellschaften Eisenbahn** vom 22. October genehmigte die neuen Abmachungen des Preußischen Gesetzgebers. Wagnisse und die Aufnahme einer 4%igen Bruttobauschüttung von 600.000 Thlr. belastet Erweiterung des Unternehmens finanziell erforderliche Betriebsmittel und Umlaufmittel. Die Gründungsmitnahme bei den Königlichen Staaten und ihrer Staatsverwaltung beträgt über 200.000 Thlr., mehr als im Vorjahr. Die Kosten der Oberbaudirektionen und Betriebsmittel um 100.000 Thlr. ab, wogegen sich der Verband an Kassenbeständen um 1.700.000 Thlr. der Depots um 60.000 Thlr. erhöht. — Die mit Abstempelung ihrer Siedlungen nicht handhablichen Rechnungen der chem. Fabrikations-Gesellschaften, die eben in Siedlungen um 1.500 M. die volle Siedlung, um 1500 M. die volle Siedlung.

\* **Industrie.** Die Dresdner Eisenbahn- und Werksstadt (vorm. 1873/74, welche dieser Branche nicht gänzlich war, einen Planentwurf von 250.000 Thlr. ergibt mit diesen Baukostenentwurf von 250.000 Thlr. gegeben. Von dem Bruttobau, welcher überhaupt 63.700 Thlr. betrifft, gehen Bauaufwandkosten, Zinsen, Abdruckkosten usw. mit 19.700 Thlr. ab, die mit 5% berechnete Zuschlags wird einer der Grundung eingezogenen Kapitalsumme in Höhe von 10% aufgetragen. Bilanz 102.000 Thlr. — Die Maschinenbauanstalt **Wolff** in vorm. Werksstadt, vorm. Gottschalb Wolff besteht pro 1873/74 mit Füllung per 24. Oct. — Die erste Umlaufbahnversammlung eine Abstimmung von 100% ergeben haben. — In der Zeit vom 8. bis 11. Nov. d. J. ist bei Dr. W. Hoffmann v. Co. Nr. 2 Dresden und der H. A. D. Gottschalb in Leipzig die 12. Umlaufbahn auf die Reihen des Steinholzbauswerkes **Gottschalb** in Dresden zu legen. — Die **Gottschalb'sche Maschinen- und Eisenbahn-Gesellschaft** soll am 1. November den Betrieb übernehmen. Die Gründungsmitnahme der chem. Fabrikations-Gesellschaften Eisenbahn werden. Die kommenden Umlaufbahnlinien der chem. Fabrikations-Gesellschaften Eisenbahn werden aufsteigende Wachstumsphase in überreichlicher Silbergruben aufgestellt, wogegen jedem einzigen betriebserfolgreichen Maschinenbetrieb auf Grund eines mobilen Posten angeboten werden soll.

\* **General-Vol. 5. At. 50. Fr. G. Vandeb-Lotterie, Liebling: 30. Oct.**

5000 Thlr. auf Nr. 2000000000.



# Lussert's Restaurant zur „Societät“,

**Nr. 8 Königsstrasse Nr. 8,**

In der Nähe des Albert-Theaters,

kleine geräumige, mit allem Comfort eingerichteten

Restaurations-Locality und Säle

empfehlen zur Abhaltung von Gesellschafts-Vergnügungen, Bällen, Concerten, Diners, Suppers &c.

Mit hochfeiner Küche, Weinen bester Marken, sowie vorzüglichem H. Fürther, Culmbacher und Lager-Bier werde bei prompter Bedienung aufwartet.

**4 franz. Billards**

empfiehlt zur recht fleißigen Benutzung.

**N. Lussert.**

# Reformations-Brotchen

in allen Größen empfiehlt

**Bernhard Franke, vormals Gregor.**

Breitestrasse 20.

# Branntweinbrennerei.

Seitdem ich nach einem Vierteljahrhundert von Neuem von Männern, welche wie z. B. Herr Antwerpener Körpni das allgemeine Juttauen berüben, empfohlen bin, finde ich häufig Gelegenheit, auch bei intelligenten sächsischen Brennereibesitzern, resp. bei deren überaus praktischen Brennern, meine eigenhümlichen, nicht verbreiteten Methoden, z. B. „feine Herste, weder zur Hölle, noch zur Hölle, in der Gestalt von Mats zu verwenden“ einzuführen resp. (und auf Wunsch in 1 bis 2 Stunden gegen ein Honorar von 10 Thalern) zu lehren. Bergl. Nr. 59 der Leipziger Zeitung und den neuesten, instruktiv abgefassten und bedeckt Augen bringenden Prospekt über das Reisen den Brannenmittels u. s. w. durch die meine Adresse beständig abgebende Buchhandlung von Kirchner in Leipzig für 2 Mgr. Marken zu beschaffen.

Zum 1. November c. bin ich in Dresden anwesend und während dieser Zeit daselbst durch die Expedition dieses Blattes zu ertragen.

Schleswig bei Leipzig, den 30. October 1874.

**August Hamilton.**

**Specielles**

# Flanell-, Lama- & Decken-Lager

eigener Fabrik.

Lamas zu Morgenkleidern, Röcken, Hosen, Jacken &c. in allen Farben, Dess. und Qualitäten in nur soliden Waren zu möglichst billigen Preisen.

**J. G. Seige, Rosmarinstr. Nr. 1.**

Humboldtstr. 1  
neu eröffnet!

Restaurant mit 2 französischen Billards, herrliche Qualität, vorzügliche Biere u. gute Speisen.

Herrn A. Nennenspfung hier.

Ich bekräftige Ihnen hierdurch gern, daß ich Ihnen **Voorhof-Geest** selbst und in meiner Familie mit bestem Erfolg gegen „Kopfsicht“ und „Kopfschmerzen“ angewandt habe.

Auch kann Ihnen bezeugen, daß Ihr **Voorhof-Geest** bei mehreren meiner Freunde ausgesuchte Dienste zur Conservierung und Veredelung ihres Haartrücks gebraucht hat.

Halle a. S., den 12. Juni 1870.

**Aug. Pippert,**

Richter, Restaurateur.  
Dieser Vorhof-Geest ist in Platten zu 15 Mgr. u. 8 Mgr. allein ächt zu kaufen bei: **J. G. Seige,** Bautzner Strasse 19, Herm. Koch, Altmarkt, Oswald Mühl, Baugärtner, Carl Gäbler in Altenberga.

Großes Gut in Schlesien, ca. 1000 Hektar Acker und Wiesen, Gebäude, dodes und led. Inventar in bestem Zustande, Tischlerei, Thymajer und eine im brillanten Betriebe befindliche Ziegelerie, ihr Veränderungsfall mit 15,000 Tdt. Anzahlung sofort zu verkaufen. Haberesub **W. G. 24** August, Leipzig, von Eugen Fort in Leipzig. (Unterhändler verbeten).

**Ein Pianoforte**

mit Metallplatte, engl. Mechanik, und ebenso elegant als solid und gut gehalten, ist für 100 Thaler zu b. Klein's Münzstrasse 18, III.

**Reelles**

**Heiraths-Gesuch.**

Ein junger Mann, Anfangs Met., selbstständig und Besitzer eines kleinen Hauses, sucht auf diesem Wege eine Lebensgefährdin von gutem Charakter und einem Vermögen von 1000 Thalern. Geschätzte Damen, Jungfrauen oder Müttern, welche auf dieses wirklich reelle Gesuch reagieren, werden gebeten, ihre werden Adressen unter Beifügung der Photographie unter **V. Nr. 1874** an die Expedition d. Bl. zu senden. Große Verschwiegenheit gesichert.

# Güter und Villen.

überhaupt allerhand Gründungen empfiehlt zum Ankauf das landwirtschaftliche Bureau von R. Uhlmann, Oelconom, Hörschkenbroda.

Für Haarfräuse.

Dr. H. in Berlin, wissen-schaftlich & Sachverständiger für medicinische, pharmaceutische &c. Präparate, sagt unter Andenken über **R. Kehl's** indische Tinctur: „... und so ist sie ge-plant nicht nur die Schuppen der Kopfhaut mild zu töten und derselben eine weiche, frische Harze zu verleihen, sowie die daddischen Wirkungen der Kopf-haut durch einen einfachen die-mischen Vorgang völlig zu neu-tralisiren, sondern auch durch ihre stärkende und kräftig an-regende Wirkung dergestalt einen gehunden Radhund zu heilen, daß diese Tinctur nicht bloss allen an Schwäche des Haars verlorenen Leidenden, sondern auch allen denen in hohem Grade empfohlen werden kann, welche an und für sich gelindeshaar zu großer Kraft und Höhe entwickelt leben wollen...“ &c.

Diese Tinctur ist zu beziehen in Plakons zu 10 Sar., 20 Sar. und 1 Thlr. durch **Oscar Lippert** in Dresden, Schreibergasse 14 (Haupt-Depot für Sachsen).

Die größte Auswahl neuer und gebrauchter

**Pianinos**,

Stahl-Alügel, Tafel-Pianos, freizeit- und geradhäufige, fast zu allen Preisen von **30 bis 420 Thlr.**, verkaufe ich nur unter ganz reeller, solider, billiger Bedienung unter Garantie.

**H. Wolfram,**

Instrumentmacher,

Wilsdrufferstrasse 8, 2. Etage.

**Haus-Verkauf.**

Ein in Mohrsdorf befindliches ganz neues Hausgrundstück mit Laden, das wegen seiner gänzlichen Lage zu einem Material- und anderen Handelsgeschäften ganz vorzüglich eignet, soll unter günstigen Zahlungsbedingungen sofort verkaufen werden. Wöhlers unter **A. B.** post. rest.

**Wohntein.**

Die Trunksucht wird unentwegt curirt durch **B. Wessel**, Offiziant der Chemie, in Güten.

# Druck-pumpen

zum Probieren von Wasserleitungen mit Manometer, zu 15 Atmosphären, bewährte Construction, empfiehlt **Moritz Hille**, Mechanicus, Weißeritzstrasse an der Brücke.

**Ernst Kuhmann,**

Auctionator.

**Große illustr. Naturgeschichte**

der drei Reide (Zoologie, Mineralogie, Geologie u. Botanik) 3 farbe Bände mit 1000 Abbild., statt Thlr. 3-2 für Thlr. 15.; **Naturgeschichte der Vögel**, besonders der in Deutschland vorkommenden, nebst Beobachtungen über Art und Wartung der Haar- und Staub-Websel mit 250 naturgetreuen Abbild. 4", statt Thlr. 2 für nur 20 Mgr. liefert die Strauß'sche Buchhandlung in Frankfurt a. M.

Gün

**Mühlengut**

im Gebirge, mit 6 guten Gebäuden, 28,000 Thlr. Grundfeste, 5 Mühlgängen, 2 regal. für Granien, reich überflüssiges Wasser, 60 Schaff. guter Landwirt, 7 Hörden, 7 Linden &c., soll wie es steht und liegt für 36,000 Thlr. verkauft werden. 1 Haus oder 1 fl. Gut wird mit angenommen. Haberesub erhält R. Uhlmann in Hörschkenbroda, Melchnerstr. 29, I.

**Ritterguts-**

**Verkauf.**

Ein Rittergut im Erzgebirge, 149 Hect. 39 Ar umfassend, mit guten Gebäuden, vollständiger Ernte, lebendem und todtem Inventar, welches wegen seiner ebenen Lage leicht zu demuthshabenden ist, ist preiswertig zu verkaufen und sind Öfferten bei den Herten **Haasenstein n. Vogler** in Leipzig unter **L. A. 443** niederzulegen.

Täglich frische blühende

**Rosen**

in Apfen empfiehlt das Blumen-Geschäft von **Ernst Günther**, Georgplatz 15.

# Deutscher Fortschrittsverein in Dresden.

Betrücksichtlungen nehmen entgegen: Adv. Lehmann, Moritzstr. 16, Vorl. Dr. Krömer, Circusstr. 45, Stell.-Vorl. Staatsdr. Kaupel, Waldbleiche 6, Schriftführer Dr. jur. Wolf, Landschaftsstr. 8, Assekur. Stadtstr. Böhmisch, Rothenweg 53, Ludwig Brönne, Rosenweg 7a, Kaufmann Löschhardt, gr. Legistr. 19, Schneidermeister Gäßner, Dreitberg 18, Stadtstr. Grüner, Johanniskirchplatz 4, Dr. Honat, Schulstr. 3, Schneidermeister Kollbeck, Wallenhausen 9, Stadtstr. Kreyschmar, Amalienstr. 16, Stadtstr. Dr. Windisch, Weidenstr. 2, Rechtsanwalt Dr. Schaffrath, Johanniskirchplatz 5, Redakteur Schmidt, Jägerstr. 17, Dr. med. Schulze, Frauenstraße 13, Prof. Dr. med. Wigard, Altmarkt 14.

Nachdem der Verfasser des in Nr. 123 der Dresdner Nachrichten vom 3. Mai d. J. abgebruchten „Freiberg“ überbrachten Berichts, Herr Verhandler Otto Krmischer in Freiberg, wegen der hierdurch Frau Peterhändler Gräfin in Freiberg zugesetzten Bekleidung, auf Antrag der Legaten nach § 185 und 186 des Reichsstrafgesetzbuchs zu einer Geldstrafe von 100 Thaler und Trugung sämtlicher Kosten rechtskräftig verurteilt worden ist, mache ich dies hierdurch im Auftrage von Frau Gräfin und in Gemäßigkeit der derselben im Erkenntnis des Königlichen Bezirksgerichtsamtes Freiberg zugedrohten Verzug bekannt.

Freiberg, am 28. October 1874.

**Advocat Täschner.**

für die Winterhalbjahr sind nunmehr sämtliche Neuerheiten in ganz- und halbwollnen Kleiderstoffen eingetroffen und machen besonders auffällig.

5/4 breite schottische Plaid, reine Wolle, Elche von 10/4 breite deßgl., reine Wolle, Elche von 15 Mgr., Meter von 26 Mgr., Meter von 13 Mgr. an.

Robe bei Bedarf mein großes Lager in diesen unter Artikel zur freundlichen Verwendung empfohlen.

C. H. Wunderling, Frier, Schumann's Nach.

Nr. 11 Altmarkt Nr. 11.

**C. A. Pohlmann,**

Ührmacher, Schlossstraße 28;

empfiehlt sein reich assortiert Lager von goldenen und silbernen Herren- und Damenmützen, Regulatoren, Pariser Stoffen, Weiseneder, Rahmen- und Bandenware. Billigste Preise. Seine Garantie.

**Hollack's Bier-Salon,**

Hauptstrasse 30;

wird von heute an eine Probe Saatzer Lagerbier verziert. Dieses Bier, aus dem Bürgerlichen Brauhaus aus der Stadt Saaz, wird als etwas Vorzügliches empfohlen.

Gebr. Hollack.

# Ueberzieher

aus den besten deutschen, englischen und französischen Stoffen, wie: Floconne, Perle, Escorial, Rating und Eskimo, in den neuesten dunkelblauen, oliven und dunstgrauen Melangen, empfiehlt zum Preise von 9, 10, 12, 14, 16, 18 bis 25 Thlr. das

**Modemagazin**

für Herren

32 Wilsdruffer Strasse 32.

**C. Aschenheim.**

Hierdurch bebere ich mich ergeben zu anzeigen, daß ich an diesigen Platze ein

**Rohtabak- und Cigarrenfabrik-Geschäft**

verbunden mit

**Lager importirter Havanna-Cigarren**

errichtet habe.

Langjährige Erfahrung, genaue Kenntniß dieser Branche sowie hinreichende Mittel seien mir in den Stand, allen Ansprüchen zu genügen, ich bitte daher, mein Unternehmen gütig zu unterstützen.

**Comptoir, Lager und Detail-Verkauf:**

**Bautzner Strasse 20.**

Dresden, im October 1874.

Hochachtungsvoll

**Rud. Völcker,**

Sticker in Elstra.: **Völcker n. Rickmann.**

für den Bettled von Prämien-

Preisen und Staaten-

auszeichnungen wird ein

**tüchtiger**

**Vertreter**

mit guten Referenzen gesucht.

Vögtliche Öfferten sind unter

**Th. Werner**, Fabrikstrasse 28, zu nächst der Seestraße.

**Pferde.**

Zwei starke Arbeitspferde sind

zu verkaufen Dresdnerstr. Nr.

10 bei Vögt.

**Stroh-Verkauf.**

Stroh u. Weizenstroh ist billig

zu verkaufen. S. Angabe des Quantums

u. Art. von C. C. G. Corp. v. Vögt.

**Sellerie - Vigneur.**</

Sonntags, den 31. Oktober 1874.

Schule in Leubnitz mit Hilf. Elegante Kunst in Körting. Dr. Hans von Trebra-Uebenau in Neustadt mit Hilf. Marie v. Blasius in Postdam. Julius Leuner in Leubnitzbach 1. J. mit Hilf. Marie Weiß in Stolzenburg.

Gesetzauft.: Dr. Gustav Berndt mit Hilf. Clara Hermann in Ober-Oderwitz. Dr. Diaconus Johannes Sautter mit Hilf. Anna Denkewitz in Waldheim. Herr Warmer Melchior Siebenhaar mit Hilf. Martha Weiß in Michelwitz. Dr. Hermann Jacob mit Hilf. Meta Weiß in Dresden. Dr. Max Müller in Dresden mit Hilf. Minna Weiß in Waldheim. Anton Sontheim in Hartmannsdorf mit Hilf. Minna Weiß in Dresden.

Gestorben: Herr Heinrich Wilhelm Herdt in Meuselwitz († 22.). Frau Wilhelmine Herdt, Blumenpflanzen, geb. Winkel in Altenburg († 28.). Herr Peter Krause d. Sohn, Richard, in Altenburg († 27.). Dr. Helmuth Wilhelm Kreidemann in Altenburg († 27.). Dr. Max Theodor Frieder. Dr. Kiefer in Dresden († 29.). Dr. August Schedler d. Sohn, Richard, in Dresden († 28.). Dr. Albert Schellert d. Sohn, Richard, in Dresden († 29.). Dr. Ingenieur August Kleindlin d. Sohn, Curt, in Dresden († 29.).

Donnerstag Morgen 7-2 Uhr entstieß nach dreieinhalb Jahren Konzertsaal laut und ruhig unter der Leitung Frau. Müller und Chorleiter Johanna Christ. Lan. geb. Ziegler, im Alter von 45 Jahren, und war deren Beisetzung am Samstag Nachmittag 11 Uhr vom Friedhof aus erfolgt. Die beweisen Uiguren des mit Witte am stille Treffen verordneten.

Dresden am 29. Oct. 1874.

Eugen Lan.,  
Gastwirt und Kaufmann  
nebst  
Sohne und Schwager.

### Epitaph.

Auf dem Grabsteine vom Grab unfehlbar bestückten Mutter, kennen wir nicht unheimlich für die Zeit bis von Herrn Diaconus Werner eingeschrittenen erneuten der Erbauerin, als auch nach dem Todesschlag, erachteten bislang, ferne vor den von vielen Freunden und Bekannten gesuchten Vermögensaufschluss unterschlagenen Todesurkunde mit noch mehr Ausdruck zu geben. Die liebsteinischen Familien Pfeiffer und Knöll.

### Privatbesprechungen.

#### Der Verein

**Samerabfahrt**  
ehrenvoll verabschiedeter  
Militärs, Landwehr und  
Reserve,

Ladet die Mitglieder, sowie die  
Freunde des Vereins erscheinen  
am in dem

Dienstag, den 3. Novbr.

im Saale der

Centralhalle

stattfindenden

**Concert**  
mit neuen deklamatorischen  
Werträgen

**und Ball.**

Unterhaltung 8 Uhr.  
Billets a 2 Uhr. Und zu entnehmen  
bei den beiden Gütern Winter  
Winterscheide 14. Grael-  
mann, Fleischmarkt 6. Spiegel, Alm-  
mühle 72. Restaurantarzt 51. Jürgen  
zur Conventualia. Zeile 26.  
und bei Goldschläger in der Gen-  
tralhalle, sowie bei konservativen  
Gesellschaften. Abends 8 Uhr.  
An der Gasse 3. J. Vorstand.

**Restaur. Kühnel,**  
**Zahnsg. 18.**

All die Dienstigen Herren, die  
zum Montags-Vorstande gesellt,  
sind eine neue Sitzung zu wünschen,  
welche gebeten, heute Abend  
8 Uhr stattfindet zu erden.

**Fraternitas.**  
Heute Sonnabend zum  
Reformationstag

theatralische

**Soirée.**  
Aufgang 8 Uhr.  
Geb. durch Mitglieder ein-  
geführt, wie bekannt.

**Hauptversammlung**  
der Konzertunterstützung-  
und Begräbnisschafft der  
Schuhmacher-Zunft

Montag den 2. Novbr., Abends  
7-8 Uhr, im Saale des Holz-  
bauchs (Metzgermarkt). Schuh-  
machersche 20, Schuster 17, 1. 1. 100.

**Der Vorstand.**

Ludwig Leuteritz.

### Kraft-Club.

Montag den 2. Novbr. nach dem  
Turnen Monatsveranstaltung in  
Barth's Restaurant.

### Maurer-Verein.

Dienstag, den 10. Novbr.

**Damen-Gränzchen**  
mit Goldschmieden  
im Saale der Centralhalle,  
wozu ergeben eingeladen

der Vorstand.

N.B. Willek sind bei den  
Gesellschaften, sowie bei  
seiner Goldschmied zu erhalten.

**Lied hoch!**

Montag, den 2. Novbr.,  
Abends 7 Uhr.

**Concert und Ball**  
in Meinholds Salen.

Billets sind zu entnehmen bei  
Herrn E. Bauer, Schön-  
mauermeister, Reingerir, Ann-  
Coppel, Restaurant, Annen-  
strasse (Altmühl), Herrn M.  
Semper, Dresslermeister, große  
Kegelst. 9 und Abends an der  
Gasse.

**Kraulen- und Begräbnis-**  
**Kasse der Schlosser zu**  
**Dresden**

Dienstag, den 3. Novbr. Abends  
um 8 Uhr, außerordentliche  
Hauptversammlung in Hem-  
els's Restauratur, Altmarkt 14  
u. r. — Tagessitzung: Vorlage  
der vom Vorsitzenden zurü-  
gegebenen Statuten.

Eintritt gegen Trüfflung.

Der Vorstand.

Dienstag Abend bei Hengel's,  
Altmarkt 14, Versprechung über  
abzuhaltende Veranstaltungen.

Der Vorstand.

**I. Nothe**  
**Dienstmann - Gewissenhaft**  
**EXPRESS.**

Generalversammlung  
Mittwoch den 4. November,  
Abends 7 Uhr, im Saale der Conversation.

am Steg 35.  
Tagessitzung:  
Vorlesungsabteilung III. Quart-  
sal bei der Goldschmiede 1874.

2. Jan. neuer Dienst-  
mann Gewissenhaft Express.

Dr. Giebner, Vorsitzender.

Dresdner Bauverein für  
Familienwohnungen.

Zeden Sonntag von 11-12 Uhr  
Aufnahme neuer Mit-  
glieder und Unternehmung  
der Mitgliedsbeiträge in  
der Wohlthiteichen-Stadt-  
Restauratur.

N.B. Die Rechnungen werden er-  
fahrt, wenn Berufungen fol-  
gen und aufgenommen.

Das Directorium.

**Polyhymnia.**  
Dienstag, den 3. November  
2. Familienabend, wozu zahl-  
reiche Freunde wunder-

b. B.

N.B. Heute Abend findet  
der Convent statt.

Mittwoch, den 4. Nov.

Abends 7 Uhr.

**Concert u. Ball**  
im Dianasaal

am Vorber. der Unterhaltung  
Salon des "Alten Tanz-  
ordner-Vereins". Billets a  
2 Uhr, sind zu entnehmen bei  
die konservativen Konzertern und  
bei Herrn Voigtländer im  
Dianasaal; an der Abendcafe  
3 Uhr. In zahlreichen Salons  
unterhalts. Mittäler und Gäste  
lade ergeben ein. D. V.

**Apollo.**  
Montag, den 2. November,  
Abends 8 Uhr.

**Kunst-Abend**  
in den 3. Aben des 6. Velvedere,  
Kunst werden gebeten, Billets  
abzuhängen durch Mitglieder zu  
entnehmen.

**Concert**  
des Vereins

**Serenitas**  
Sonntag, den 1. Novbr.,  
im Saale des

**Schillerschlösschens,**  
ausgelöst von Münster des  
2. Kaiser-Grenadier-Re-  
giments Nr. 101 und unter  
Mitwirkung der Sänger des

Vereins.

Ab den Vorbergen **BALL.**

Aufgang 7 Uhr.  
Billets a 2 Uhr, zu entnehmen  
bei den beiden Tengen und Nei-  
mann, gegenüber dem Albert-  
theater. An der Gasse a Billet  
4 Uhr.

30. 30. Ich komme sicher!  
Billets nicht ganz vollauf.

### Zimmergesellen-Berein.

#### Gränzchen

Montag, den 2. Novbr., im  
Saale zum Ballhaus, Anfang  
7-8 Uhr. — Generalversammlung  
und Aufnahme neuer Mit-  
glieder Sonnabend, den 7.  
Nov., Anfang 7-8 Uhr, in  
Stadt Paris. Es lohrt er-  
gesehen ein.

D. V.

### Unterstützungs-

#### Berein

#### Victoria.

Zum Festen der Victoria-Casse  
Montag den 2. Novbr. abends  
Ball im Saale zum Colosseum.  
Billets sind bei allen Wohl-  
thiteichen und an der Gasse zu  
entnehmen.

D. V.

### Alexius-

#### Verein.

Sonnabend, den 31. October  
(Reformationstag)

#### großes Militär-Concert,

ausgetragen vom Musikkorps der  
Leibgarde, Jakob-Kirche, unter  
Leitung Hr. Director, des

Trompeten-Meisters Herrn

A. Schubert, im Saale des

Schillerschlösschens, wouzu  
ergeben eingeladen der Vorstand.

Anfang 7 Uhr.

Billets sind zu entnehmen bei  
Herrn E. Bauer, Schön-

mauermeister, Reingerir, Annen-

strasse (Altmühl), Herrn M.

Semper, Dresslermeister, große

Kegelst. 9 und Abends an der  
Gasse.

D. V.

### Concert und Ball

#### in Meinholds Salen.

Billets sind zu entnehmen bei  
Herrn E. Bauer, Schön-

mauermeister, Reingerir, Annen-

strasse (Altmühl), Herrn M.

Semper, Dresslermeister, große

Kegelst. 9 und Abends an der  
Gasse.

D. V.

### Concert und Ball

#### in Meinholds Salen.

Billets sind zu entnehmen bei  
Herrn E. Bauer, Schön-

mauermeister, Reingerir, Annen-

strasse (Altmühl), Herrn M.

Semper, Dresslermeister, große

Kegelst. 9 und Abends an der  
Gasse.

D. V.

### Concert und Ball

#### in Meinholds Salen.

Billets sind zu entnehmen bei  
Herrn E. Bauer, Schön-

mauermeister, Reingerir, Annen-

strasse (Altmühl), Herrn M.

Semper, Dresslermeister, große

Kegelst. 9 und Abends an der  
Gasse.

D. V.

### Concert und Ball

#### in Meinholds Salen.

Billets sind zu entnehmen bei  
Herrn E. Bauer, Schön-

mauermeister, Reingerir, Annen-

strasse (Altmühl), Herrn M.

Semper, Dresslermeister, große

Kegelst. 9 und Abends an der  
Gasse.

D. V.

### Concert und Ball

#### in Meinholds Salen.

Billets sind zu entnehmen bei  
Herrn E. Bauer, Schön-

mauermeister, Reingerir, Annen-

strasse (Altmühl), Herrn M.

Semper, Dresslermeister, große

Kegelst. 9 und Abends an der  
Gasse.

D. V.

### Concert und Ball

#### in Meinholds Salen.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich

## eine Filiale

meiner

# Weinhandlung mit Weinstube

Bautzner Strasse Nr. 20

errichtete und heute eröffne.

Dresden, den 29. October 1874.

Carl Höpfner,  
Landhausstraße 4, Bautznerstraße 20.

Die wahlberechtigten Hausväter der Parochie der Kreuzkirche werden nochmals darauf aufmerksam gemacht, daß die Listen, in welche diejenigen, welche das Wahlrecht ausüben wollen, einzuführen sind, morgen geschlossen werden.

Hente und morgen liegen die Listen noch in den Saaristien der Kreuzkirche und der Frauenkirche aus. Die Anmeldung kann mündlich oder schriftlich geschehen.

Dresden, den 31. October 1874.

## Der Kirchen-Vorstand der Kreuzparochie.

Franz. P. pr.

### Räcknitz.

Deutsche Halle. Tanzverein. W. Fröde.

GüldneAue.

Heute und morgen Ballmusik.

Kurfürstens Hof.

Heute und morgen Ballmusik. Montag von 6-8 Uhr  
freier Tanz-Verein. G. Altmann.

Gasthaus z. Kronprinz in Hostewitz.

Heute Sonnabend Tanzmusik. Liebenthal.

Hamburgs.

Ball-Musik, von 5-8 Uhr Tanzverein. G. Wehrle.

Damm's Etablissement,

Königsbrückerstrasse 68. Omnibusstation.

empfiehlt sich dem geübten Publikum mit seinen comfortable ein-gerichteten Restaurationslokalitäten, großem, elegantem Ballaal, 2 franz. Billards, reichhaltige Speisenfarte, ff. Galrifsch, Kehlschlößchen, Lager- und gutem elufachen Bier aus den renommierten Brauerei des Herrn Naumann, biv. Weinern, cbolten Preisen und außerordentlicher Bedienung.

Für die Winterhalben öffnete ich Vereinen und Gesellschaften meinen Ballaal unter möglichst dichten Bedingungen.

Hochachtungsvoll  
Henriette verw. Damm.

Stadt Bremen.

und morgen Ballmusik. A. Reh.

Altona.

Ballmusik, von 5-8 Tanzverein. Tröbert.

Tonhalle.

Heute und morgen Ballmusik, von 4 bis 7 Uhr Tanzverein. Julius Hartmann.

Schweizerhaus.

Heute zum Reformationsfest Ballmusik.

von 4 bis 7 Uhr Tanzverein. L. Franke.

Waldschlößchen-

Stadt-Restaurant

empfiehlt heute sowie jeden Sonnabend von Abends 6 Uhr an Mock-Turtle-Suppe.

Hochachtungsvoll G. Eulig.

Medinger

Lagerkeller.

Königbrückerstrasse Nr. 61, vis-à-vis dem Arsenalbau.

Heute zum Reformationsfest stark besetzte Ballmusik.

Anfang 4 Uhr.

Von 9 Uhr selbstgebackenen Kuchen und Käsekäulechen, woju ergebnst einlade.

A. Reinhardt.

Strehlen.

Morgen Sonntag Ballmusik.

G. Waligoty.

Körnergarten.

Ballmusik heute zum Reformationsfest sowie Sonntag und Montag. Anfang 5 Uhr. G. verw. Herrmann.

### Gasthaus Weisser Hirsch.

Heute zum Reformationsfest, im auf gehobten Saale, Vocal- und Instrumental-Concert von dem Gesangverein Victoria und Goschwitz. Anfang 7 Uhr. Entree 3 Ngr. S. O. Schröter.

Morgen Sonntag Ballmusik.

Oberer Gasthof zu Rodwitz.

Morgen Sonntag Ballmusik. Marti Reichel.

Victoria-Tunnel.

Heute Schweinsfußchel mit Klöschen.

Schusterhaus.

Heute und morgen Ballmusik. G. Knobelsdorff.

Heute und morgen Ballmusik. W. Geiler.

Damm's Etablissement.

Heute Ballmusik von 4 bis 7 Uhr Tanzverein.

Gasthof zu Hainsberg

Montag, den 2. November:

Zum Kirchweihfest grosses

Militär-Concert

(Streichmusik) von Herrn Kapellmeister und Trompeten-Virtuos

A. Schubert, mit der Bayreuth der R. S. Blomberg.

Anfang 5 Uhr. Entree 5 Ngr.

Nach dem Concert: Ball-Musik.

Ergebnst Krocke.

Restauration Park Reisewitz.

Neu restaurierte und vergrösserte Localitäten.

Heute Sonnabend (zum Reformationsfest):

Potage mit Huhn,

Hasen- & Gänsebraten,

Karpfen polnisch und blau,

wozu freundlich einlade.

C. W. T. Marschner.

NB. Omnibusse stehen von 8 Uhr an am Postplatz nach

Reisewitz bereit.

Gasthof zu Posta bei Pirna.

Sonnabend, den 31. d. M. (zum Reformationsfest):

Großes Militär-Concert

vom R. S. Artillerie-Regiment. Stadtkompanie Herrn

E. Nauhardt,

mit dem Trompetenor des R. S. 2. Feld-Artill.-Reg. Nr. 28.

Anfang 4 Uhr. Entree 5 Ngr.

Nach dem Concert: starkbesetzte Ball-Musik.

Hochachtungsvoll Karsch.

Schützenhaus

Heute Sonnabend zum Reformationsfest Ballmusik, von

4-7 Uhr Tanzverein. Ergebnst H. Born.

Heute und morgen letztes Mostfest

in Höhler's Wein- und Kaffeehaus in Oberlöbtau.

### Colosseum.

Heute von 4 bis 7 Uhr Tanzverein.

Entree 1 Ngr.

Bellevue.

Heute Ballmusik, von 5-8 Uhr Tanzverein.

J. Pletzsch.

Diana-Saal.

Heute zum Reformationsfest, freie Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein.

G. Weigtänder.

Brabanter Hof.

Heute und morgen von 5-7 Uhr Tanzverein.

II. Eng. I.

Central-Halle.

Heute und morgen von 4-7 Uhr Tanzverein.

II. Gehlschützel.

Gambrinus.

Heute von 4 Uhr an Ballmusik, und morgen von 5-8 Uhr Tanzverein.

M. Krebschuh.

Gärtner zu Niederpoyritz.

Sonntag Ballmusik. Ausgabe nichts.

Gasthof zum Schönthübel.

Sonntag den 1. November.

Kirmesfest.

Zu selbstgebackenem Brot und div. Speisen u. s. w. laden ergebnst ein.

G. Zimmermann.

Der Omnibus geht von Damm's Restaurant 1 Uhr ab

14. Große Frohngasse 14.

Heute, sowie thalb Concert und humoristische Vorstellung von der Smaragdgesellschaft des großen Matzendorf.

Es laden ergebnst ein.

W. Künger.

Gasthof zu Radebeul.

Morgen Sonntag Tanzvergnügen.

Ergebnst K. Adler.

Grünzig's Restaurant,

Wilsdrufferstr. 26,

empfiehlt heute und morgen hochfeines

Waldschlößchen-Bagerbier

Culmbacher Bier.

Mod-Zurte-Suppe, Wald-Schnaps, Rebhuhn, Stro-

metbögel, Nebrücken, Neh., Hasen, wilde Enten,

Gänse- und Enten-Braten, junges Huhn, Huhn-Potage,

Karpfen polnisch, Huhn und Schleie blau.

Sächsischer Prinz,

Altstriesen.

Morgen Sonntag Ballmusik. Achtungsvoll

F. Töpfer.

Englischer Garten,

Waisenhausstr. 14 u. Friedrichs-Allee,

Restaurant ersten Mauges

empfiehlt täglich

Täglich frische Holsteiner und Whit-

stabler Austern,

Diner à part von 17½ Ngr. an.

Gute reingehaltene Weine

sowie sämtliche Delicatessen der Tafel.

Ballhaus.

Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein.

H. Angermann.

Margarethe Schaff,

Pub- und Weinmagazin, vis-à-vis der Meißnerstrasse, empfiehlt

eine reiche Auswahl Sammeltable zu sehr billigen Preisen.

Bagots und astringene Süße werden sehr schnell umgearbeitet

## Feldschlösschen.

Heute zum Reformationstags  
**Grosses Concert**  
von Herrn Musikkapellmeister  
**A. Trenkler**

mit der Kapelle des R. S. 2. Gr.-Regt. Nr. 101, Kaiser Wilhelm.  
Anfang 4 Uhr. Entree 3 Ngr. Greber.



Restaurant K. Belvedere  
★ Brühl'sche Terrasse. ★  
I. Anfang 4 Uhr 2 Extra-Concerte II. Anfang 7½ Uhr  
Soiree musicale  
vom Kapellmeister Herrn Erdmann Pustholdt mit  
der Concert-Capelle des Rgt. Belvedere.  
I. Concert von 4-7 Uhr. II. Concert von 7½-10½ Uhr.  
Entree 7½ Ngr.

Concert-Abonnement-Karten sind an den Kassen zu haben.  
Täglich Soiree musicale. J. G. Marßner.

Heute zum Reformationstags

**2 Concerte**  
von  
**Friedrich Wagner**  
mit dem Trompetenchor des R. S. Gardettier-Regiments.

**4 Uhr Grosser Garten.**  
**7½ Uhr Braun's Hôtel.**

Entree 5 Ngr. Billets. 6 Stück 2 Mark, an der Kasse. Einzelne in den Kommandanten und in Braun's Hotel.  
NB. Morgen Sonntag Concert im Großen Garten und Braun's Hotel.

## Bergkeller.

Heute zum Reformationstags  
**Großes Militär-Concert**  
vom Herrn Musikkapellmeister

**C. Werner**  
mit der Kapelle des R. S. Schonen-Regiments Nr. 108,  
„Prinz George“  
Anfang 5 Uhr. Entree 3 Ngr. C. Schwarze.

Heute zum Reformationstags  
**2 Concerte**

von Herrn Kapellmeister **H. Mannsfeldt** mit seiner aus 45  
Mitgliedern bestehenden Kapelle.  
Erstes Concert. Zweites Concert.  
Anfang 4 Uhr. Anfang 7½ Uhr.  
Entree 7½ Ngr.

Abonnement-Alters, gültig für alle Wochen- und Sonntags  
Concerte, sind 6 Stück zu 1 Uhr, in Altstadt bei Herrn Gust.  
Weller, Dippoldswalder Platz Nr. 10, in Neustadt bei  
Herrn Carl Gustav Schütte, große Meissnerstraße Nr. 1, und  
Abends an der Kasse zu haben.

**Gasthof zu Possendorf.**  
Nächsten Montag, den 2. Novbr.  
zum Kirmesfest

**Gr. Militair-Concert**

von Herrn Musikkapellmeister  
**A. Trenkler,**  
mit der Kapelle des R. S. 2. Gren.-Regt. Nr. 101  
Kaiser Wilhelm.  
Anfang 6 Uhr. Entree 5 Ngr. Greber.

**Gasthof z. g. Löwen i. Pillnitz.**  
Heute Sonnabend, den 31. d. (zum Reformationstags)

**Großes Militär-Concert**  
vom R. S. Artillerie-Regiments-Stabstrompeter Herrn  
**M. Erdmann**

mit dem Trompetenor des R. S. 1. Feld-Artillerie-  
Regiments Nr. 12.  
Anfang 4 Uhr. Entree 5 Ngr.

Billets. Stück 4 Uhr, sind vorher bei Unterzeichnetem zu haben.  
Nach dem Concert warbige Ballmusik. E. Kaiser.

Noch nie in Deutschland gewesen.  
Täglich Vorstellung!

Heute und folgende Tage Vorstellung  
im **Gewandhaus-Saal**, I. Etage  
rechts, von 11 Uhr Vormittags bis 9  
Uhr Abends.

**Der Rumpf-Mensch**  
und Künstler

Nicolai Kobelkoff  
aus Troiz in Sibirien, Sohn eines Kosaken-  
Offiziers,

geboren ohne Arme, Hände,  
ohne Beine u. Füße,  
trok dieser Naturverkürzung ein Künstler  
seitenspieler und überaus hohender Art. 1. Platz  
7½, 2. 5 Ngr. Kinder in Begleitung von  
Erwachsenen die Hälfte.

**Salon amusant,**  
Leipziger Keller,  
Röntgenstrasse, Haupteingang Heinrichstrasse.

Täglich Concert und Vorstellung, ausgeführt von  
einer gut sitzten Gesellschaft.  
Anfang 7½ Uhr. E. Fabian.

**Lincke'sches Bad.**  
Heute den 31. Oktober:

**Vocal- & Instrumental-Concert.**  
Anfang Nachmittag 4 Uhr. Entree 4 Ngr.

Nach dem Concert: **Ballmusik.**

## Hofmann's Künstler-Concert, Dienstag den 3. Nov. 1874, Abends 7 Uhr, im Saale des Hotel de Saxe.

Mitwirkende:

## Das schwedische Damen-Quartett

vom königlichen Conservatorium der  
Musik zu Stockholm:

Hilda Wideberg (I. Sopran), Amy Åberg (II. Sopran),  
Maria Pettersson (I. Alt), Wilhelmine Söderlund  
(II. Alt).

Violine: Herr Paul Klenge, Mitglied des Leipziger Ge-  
wandhauses.

Violoncell: Herr Kammervirtuos Leopold Grätzmaier  
aus Meiningen.

Pianoforte: Herr Louis Maas aus London.

1. **Trio** op. 63 (D-moll) für Pianoforte, R. Schumann.

2. **Zwei Quartette:** a. Aflonrodad (Abendroth)\* . . . . Schäfer.  
b. Varsang (Frühlingslied)\* . . . . O. Lindblad.

3. „Le trille du diable“, für Violine Tartini.

4. **Drei Stiche** für Violoncell aus „König Manfred“ . . . . C. Reinecke.

5. **Zwei Quartette:** a. Mein Herz ist im Hochland\* . . . . H. Trahn.  
b. Sjomanens aske (Des Sommers Abschied)\* . . . . O. Lindblad.

(Früher von Jenny Lind gesungen.)

6. **Polonaise** (E-dur) für Pianoforte F. Liszt.

7. **Ungarische Tänze** (nach Brahms) für Violino J. Joachim.

8. **Zwei Quartette:** a. Fjerran i skog (Im fernen Wald)\* . . . . O. Goldschmidt.  
b. Auf Wunsch Brölopssans (Hochzeitstanz) . . . . A. Södermann.

Die mit \* bezeichneten Compositionen werden vom schwedi-  
schen Damenquartett **zum ersten Male** in Deutschland  
gesungen.

Der **J. Bläthner'sche Concertflügel** ist aus dem hiesigen  
Depot von **C. M. Otto**, Pragerstrasse 36.

**Eintrittskarten** à 1 Thlr. 10 Sgr. (**numerirt**), 25  
Ngr. (**unnumerirt**) und 15 Ngr. (**Stehplatz**) in **L. Hoffarth's** Musikalienhandlung (**F. Ries**), Seestrasse 15.

Heute Sonnabend, den 31. d. (zum Reformationstags),  
andert in **Meinholt's Etablissement**, Moritzstr. 16, der

## I. Familien-Abend

des hiesigen Männergesangvereins  
**Liederkreis**

In dem der Ballmusik vorzugehenden

## Vocal-Concert

Kommt zur Aufführung: „Ein Sängertag“, Chor von dreizehn  
Sängern mit verbindender Declamation von Dr. Karl  
Gärtner, für Männerstimmen ges. pr. von Franz Ebd.

Beginn des Concerts Abends 6 Uhr.

Billets à 5 Ngr., sind bei den Herren: Weisse, Kaufmann,  
Schloßstr. 28; Niessle, Arbeiter, Moritzstr. 11; Hoffarth,  
Musikalienhandlung, Seestrasse 15; Brauer, Kunst- und Mu-  
sikalienhandlung, Hauptstr. 31; sowie à 6 Ngr. Abends an der  
Kasse zu entnehmen.

Der Vorstand.

## Salon Variété.

Vaudeville-Theater und Volks-  
Restaurant.

Eingang **Wadergasse 29** und **große Kirchgasse 1.**

Heute 2 Vorstellungen u. Concerte  
Leite hot er gesogt,

oder

## Die Recruitur in Pirna,

Posse mit Gesang in 1 Act.

Gastspiel der berühmten engl. Chanteuse-Sängerinnen und  
Tänzerinnen Geschwister Miss Louise und Miss

Fauny Taylor vom Crystalpalast zu London,

sowie

Auftreten sämtlicher engagirter Mitglieder.

Anfang der ersten Vorstellung 4 Uhr. Entree 3 Ngr.

Anfang der zweiten Vorstellung 8 Uhr. Entree 3 Ngr.

Die Direction.

# Reformationsbrotchen

A Stück 5 und 10 Pfennige, von 2½ Ngr. bis 1 Thaler empfiehlt in Mandeln und Rosinen die

**Conditorei und Butterbäckerei von Robert Beyer, Wilsdrufferstr. 9.**

## Für Modistinnen u. Confectionäre.

Durch das Glücksen gründlicher Sendungen von

### couleurtem Atlas

(Satin à coton)

auf den bedeutendsten Fabriken Frankreichs, ist es mir möglich

### Atlas in brillanten Farben

nicht farbenscheinig

für 22½ Ngr. das Meter, die Elle für 13 Ngr.

verkaufen zu können.

**Robert Bernhardt,**  
Freiberger Platz 21c, neue Nr. 23.

## Versteigerung von Baustellen!

### Welt Baustellen in Löbtau bei Dresden

lassen im Wege der öffentlichen Versteigerung durch mich verkauft werden.

Die Parzellen liegen in unmittelbarer Nähe der Leipziger Straße, zu beiden Seiten einer von der Vorde reine gezeichneten noch anzulegenden neuen Straße, welche in gerader Linie die Götter mit der Leipziger Straße verbinden soll. Genehmigung zur Bebauung der Parzellen ist bereits erteilt.

Die Versteigerung wird

am 4. November, Vormittags 11 Uhr,

an Ort und Stelle stattfinden.

Verantwortliche werden hiermit erachtet, um vorgenannten Tage im Hause des Herrn Gärtners Stegling in Löbtau, Gothaer Straße Nr. 13, bis Vormittag 11 Uhr sich einzufinden.

Eden vor dem Versteigertermin ertheile ich Auskunft über die Verhältnisse und die Verkaufsbewilligungen, Inglesden nehme ich auf Wunsch Gedote auf die zu versteigenden Parzellen festzulegen.

Dresden, am 26. October 1874.

**Wob. und Notar Th. Fasoldt.**

## Damen-Jacquettes, Paletots und Räder

in anerkannt guten decaffitiven Stoffen sowie

### Damen-Schlafröcke,

das Praktischste für jede Dame, empfiehlt in großer Auswahl zu bekanntlich billigsten Preisen

**Rubens Berliner Damen-Mantel- und Schlafrock-Fabrik**

6 Seestraße 6, gegenüber der Breitestraße.

Größte renommierte

## Billard-Fabrik Sachsen

**B. Heber in Dresden, Jagdweg Nr. 3,**

empfiehlt hochfeine französische Billards mit Marmoryplatte in Jaccarande, Musbaum und anderen derselben verwendbaren hohen Gütern. Ästhetische Billards jederzeit zur Ansicht. Zu bereits vorhandenem Mobiliar werden Billards nach Bestellung gefertigt.

Grosses Tuchlager. Billardbälle. Queuezlager.

**B. Heber, Billard-Fabrikant,**  
Jagdweg Nr. 3.

Es trafen abermals neue Sendungen in

## Plaidstoffen, Ripsen, Velveteens, echten Sammeten

z. ein und empfiehlt ich solche zu bekannten billigen Preisen

**Robert Bernhardt,**  
Freibergerplatz 21c, neue Nr. 23.

## Dr. med. Richard Roitzsch,

pract. Arzt, Chirurg u. Geburtshelfer, bisher Assistent im hiesigen Stadtkrankenhaus, wohnt

An der Herzogin Garten Nr. 4, 2. Et.

sprechstunden: Morgens bis 10 Uhr, Nachmitt. von 2 ½ bis 5 Uhr.

**A. Bachstein,**

approb. Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer,  
Wilsdrufferstraße 9 III. (H. 34384 a.)

Chirurgische Klinik: Freitag 7 bis 9 Uhr.

Wochentage 12 bis 3 Uhr.

### Eine Villa,

bequemlich eingerichtet, mit  
Garten und schöner Fernsicht,  
Preis 5500 Thlr., zu verkaufen  
durch Gebr. Ziller, Baumeister  
in Oederndorf, Eisenbahnhof

Für ein Berliner Papier-  
Engros-Geschäft ersten  
Ranges wird ein junger Mann  
gesucht, der mit der Branche  
völlig vertraut ist. Nur solche  
finden Verständigung. Mr.  
unter K. S. 138 befürwortet  
**Rudolf Mosse**, Berlin C.,  
Königstraße 50.

### Ein Hausgrundstück

beim Wehlen Ost, an der  
Eugenstraße 175d, in welcher  
die Firma H. H. H. vertrieben wird  
und die Geschäft gut eignet, ist veräu-  
ßerungshaber dem Verkäufer derselben.

Mehreres beim Verkäufer derselben.

### 300 Centner

große, mehrreiche Speise-  
kartoffeln liegen zum Verkauf  
auf dem Erdgeschoss Frankenstein-  
stein, Station der Dresden-  
Freiburger Bahn.

### Ein Pianino,

gebraucht, für Anfänger passend,  
wird billig zu kaufen gefunden.  
Sicherheit mit fester Preis-  
angabe ist unter „Pianino“  
an die Expedition d. B.

### Milch

von einem Hintergute kann ein  
ordentlich Quantum täglich vom  
Sachsenischen Bahnhof abgeholzt  
werden. Solche Reisestanten  
bedienen ihre Reisen unter  
billige S. Z. in der Expedition  
dieser Blätter niederzulegen.

### Goldene

Damen-Cylinder-Uhren  
von 12 Uhr, am Regulator  
von 11 Uhr, an, gut  
richtig gehend, sind zu verkaufen  
Am See Nr. 3, gegenüber der  
Waisenanstalt.

### Gute getragene

Herrnen- und  
Damenwärdesche,  
Schuhwerk etc., wird zum ho-  
hen Preis gekauft. Blauesche  
Nr. 49. Mr. Lederig.

## Spieldosen

### und Musik- Werke,

z. bis 20 Stücke spielend,  
einfach  
die Übungshandlung von  
**F. W. Rose**  
Wilsdrufferstraße 45. I.

28

in Scheffelstraße 28,

**M. Nessmann,**  
empfiehlt die größte Auswahl  
bei billigen Preisen in Spiken,  
Kranzen, Schnüren, Quasten,  
Gardinen, Decken, Seiden-  
band, Sammetband, Tüts,  
Blonden, seidener Schärpen,  
Linen, Knöpfen u. s. w.

NB. Jede Bestellung in frü-  
herster Zeit.

### Dampf- kraft

mit großen Lokalitäten ist zu  
vermieten und sofort zu beziehen  
Mehrere Breitestraße Nr. 10  
im Comptoir.

### Beachtenswerthe Offerte.

Große seidene Taschen-  
säcke in ganz guter Quali-  
tät das Stück für nur

1 Thaler.

Bekannteste Musterauswahl!  
**Friedrich Paul**  
Bernhardt  
in Dresden,  
Schreiberstraße 2.

### Agenten und Acquisiteure

finden bei einer alten soliden  
Lebensversicherungs-Gesell-  
schaft Aufstellung.

O. sub N. 3505 an die  
Annunzen-Expedition von **Rudolf Mosse** in Dresden, Alt-  
markt 4, I.

Böhmis. Speise-Butter,  
im Ganzen und Einzelnen billig  
bei Johannes Dorrian.

## Eröffnungs-Anzeige

des neuernovirten

### Hotel

zum englischen Hof.

Der achtungsvollste Gesetzte erlaubt sich hiermit anzugeben,  
dass er das „Hotel zum englischen Hof“ nachweise  
übernommen und dasselbe Sonnabend, den 24. October 1874  
eröffnet hat. Die Zimmer dieser Stockwerke sind vollkommen  
neu möbliert und sämtliche Lokalitäten vollständig renoviert.  
Der ergebenste Gesetzte wird stets bemüht sein, allen Aufsuchten  
eines geheuen Publikums durch Bereitstellung guter Speisen  
und Getränke, insbesondere eines reinen Pilsner Bieres  
und reelle Bedienung gerecht zu werden.

Augsburg a. d. Elbe.

Achtungsvoll **Johann Conrad.**

## Dr. med. Wünsche,

pract. Arzt, Wundarzt u. Geburtshelfer,

frischer Assistent an hiesigen Stadtkrankenhaus.

Wohnung:

Reichs-Apotheke, Bismarck-Platz Nr. 5 II.

Zeitung: Vorm. von 8—10 Uhr, Nachtm. von 2—4 Uhr.

## Den Haarwuchs

zu befördern, die Kopfhaut zu reinigen gibt es kein  
besseres Mittel, als echten

### Franzbranntwein

wie solchen Professor Dr. Bock in der „Gartenlaube“  
empfohlen hat. Echt zu haben à Fl. 7½ und 15 Ngr. bei

**Paul Schwarzlose,**  
Dresden, Schlegelstraße 9.

## Zur Beachtung.

dass seit mehr als 25 Jahren räumlich bekannte, allein edle  
und heilkräftige

## M. W. Bullrich'sche Universal-Reinigungs-Salz

ist in Dresden nur zu haben bei den Herren: **W. Wagen-  
knecht**, Hauptläger, Werkstraße Nr. 11; **Georg der gr. Schie-  
gasse**; **Carl Otto Jahn**, Wilsdrufferstraße; **A. Kourmonts**,  
Grenzbaudstraße; **H. Kourmonts**, Pragerstraße; **Herr-  
mann Weisse** sonst Aug. Schreiber, Schloßstraße 28; **Julius Herrmann**, Elbberg Nr. 24; **Weigel & Zech**,  
Marienstraße Nr. 26; **Benno Schmidt**, Puttendorfstraße Nr. 8;  
**Benno Schmidt** sonst **R. H. Panse**, Frauenstraße Nr. 9; **Brückmann & Weingärtner**, Landhausstraße Nr. 8; **Reinhold Einenkel**, Annenstraße Nr. 11; **Friedrich**  
Eberhardt, gr. Blauenstraße Nr. 26.

Neustadt-Dresden: **Eduard Schippa**, Hauptstraße  
Nr. 13; **Arthur Bernhard**, am Markt Nr. 6.

**Käschchenbroda**: Apotheker **W. Vogel**.

Es verdient wegen seiner guten Wirkung gegen alle Magen-  
leiden und Versauungslösungen in jeder Familie Aufnahme.

Das Reinigungs-Salz wird nur in Packeten, die mit meiner  
eigentlichen unterschriebenen Summa und meinem Siegel versehen  
sind, abgegeben.

Berlin, October 1874.

**A. W. Bullrich,**  
vormals **F. C. Stegmann**,  
Hoflieferant, Leipzigerstraße 30.

## Buschthieler Bahn.

### Action Lit. B.

In Abschluss des Weitsturms der fürstlich Thüringer  
Stadt-Besammlung von B. Actionären der Buschthieler  
Bahn, ersuchen wir die Besitzer der L. B. bei den Redaktionen  
der „Frankfurter Zeitung“ des „Frankfurter Journals“ und des  
„Actionär“ angemeldeten Aktion Lit. B., den in geheimer Ver-  
sammlung stipulierten Betrag von ½ Mark pr. Aktion zur Be-  
freitung der unvermeidlichen Kosten für die Vorbereitung und  
Durchführung des vom Comitee aufgestellten, L. B. in den  
Zeitungsmeldungen mitgeteilten Programmes an die Expedition des  
„Actionär“ oder der „Frankfurter Zeitung“ dahin einzufinden  
und ein genaues Nummernverzeichnis der Aktionen beizuführen.  
Angleich ersuchen wir um weitere Anmeldungen von Aktion  
Lit. B. und machen alle zu treffenden Darauf außer Acht, daß  
wir, so leichtlich die bestehenden Anmeldungen einlaufen, dito  
energisch und aufsichtsreicher die beidselbige Agitation auf-  
zunehmen und durchzuführen im Stande sein werden. Eine Ein-  
setzung der Städte ist nicht erforderlich; das Comitee legt aber  
voran, daß die Besitzer solche bedrohliche Vertretung bei der einzuführenden außerordentlichen Generalversammlung zur Disposition halten.

Frankfurt a. M., im October 1874.

Das Buschthieler Comitee.

## Oldenburger Milchvieh- Auction.

Montag, den 2. Novbr., Mittags 12 Uhr, lassen wir  
in Dresden auf den Scheunenhöfen einen starken  
Transport schönes, hochtragendes Milchvieh und junge  
Bullen verstecken.

Esensham, Oldenburg.

### Achgelis & Detmers.

Thür- und Fenster-Dichtungen,  
Wärmeflaschen,  
Muffwärmer,  
Pelzstiefel,  
Abtreter,  
Treppenläufer,  
Teppiche

### aus Guimini

empfiehlt  
**F. E. Baumhauer**,

Königlicher Hoflieferant,

**Möbelcattun,**

Meter schon von 4 Ngr. an  
(Gte 22 gr.)  
bis zu den elegantesten  
Mustern.

Nº 9.

**Adolph Renner.**

## Seidne Schürzen.

## Tisch-Decken.

## Moirée-Schürzen.

Grosses Lager  
der neuesten  
Damen-Kleiderstoffe  
(Haupt-Artikel).  
Schwarze Seidenwaren.  
Chales und Tücher,  
Franz. gew. Long-Chales.  
Reise-Plaids.  
Seidne Herren-Tücher.

mein  
**Manufactur-,  
Modewaren-  
und  
Confection-  
Geschäft**  
empfiehlt ich hierdurch einer  
geneigten Beachtung.  
**Adolph Renner,**  
Altmarkt 9  
Gehaus der Badergasse.

Confections:  
Mäntel, Dolmans, Jacken,  
Jaquettes, Paletots, Kragen.  
Siegen-Mäntel.  
Mohair Mäntel und Tournuren.  
Moirée-, Stoff- u. Steppröcke,  
amerik. Röcke  
ohne Naht.  
Mäntel- u. Kaschmirstoffe.

9 Altmarkt 9

Eckhaus der Badergasse.



Geschäftsjährige Garantie! Unterricht gratis!

**Original-  
Howe-Nähmaschine.**

Die beste Nähmaschine der Welt für Familie und Gewerbe.  
Bereitschaft mit den höchsten Auszeichnungen, die je einem Fabrikat zu Theil werden konnten.  
An Leistungsfähigkeit, Ausdauer und Accuratesse des jetzt die unerrebbare Nähmaschine.

Die Howes Company fabrizierte und verkaufte im Jahre 1873 230,200 Nähmaschinen, circa 100,000 Stück

mehr als im Jahre 1872, und was dennoch nicht im Stande, die Aufträge alle auszuführen, so daß Orders, welche

im Jahre 1873 aufgegeben waren, erst im Jahre 1874 ausgeführt werden konnten.

Ein Beweis, wie sehr sich die Original-Howe-Nähmaschine im Publikum beliebt macht. Wir empfehlen

dieses ausdrücklichste Werkstätt der geistigen Beachtung eines gerechten Publikums und bitten auch Nachläufer, sich

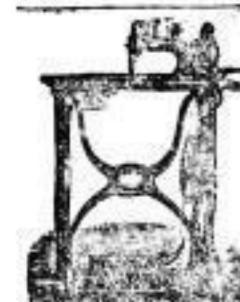
von der Leistungsfähigkeit dieser Maschine zu überzeugen.

Dresden, Rauchans-Laden Nr. 8 und 9, Dresden.

**Blum & Thomas,**  
General-Agenten.  
Zahlungserleichterungen.



Geschäftsjährige Garantie! Unterricht gratis!



genau nach Original amerikanische die vollkommenste und beste Nähmaschine für Familien und gewerbliche  
Arbeits.

**Lager der bestrenommirtesten Handwerker-Maschinen.**  
Singer Medium, Grover Säfer 19, Badenia Elias Howe u. Co., sowie Hand-Maschinen von  
Nöhr. 8 an.

Zur auf meinem Lager befindliche Maschine ist von mir selbst aufs Überzorgfältigste und Genau-  
genheit geprüft, so daß ich gern eine reelle Garantie übernehmen kann.

Unterricht gratis. Zahlungserleichterung günstig gewährt.

**G. Schmidt, Mechaniker,**  
18 Johannisstrasse 18.

N.B. Mechanische Werkstatt für Nähmaschinen-Reparatur aller Systeme. Gleichzeitig empfiehlt ich dem gelesnen Publikum  
mein bestehendes gereinigtes Jährliches Abonnement und Ma. ein alter Systeme.

Dresden. Zwickau. Freiberg. Cottbus.

**Lindner & Tittel**

(früher F. Horst Tittel)  
**Eisenmöbel-Fabrik** Lager: Zahnsg. 20  
empfohlen:  
a) Bandfleißerhalter,  
b) Handtuchhalter,  
c) Regenschirmständer,  
d) Marlen,  
e) Kinderwiegen,  
f) Bettstühlen mit und ohne  
Wärmestellen in 25 Sorten,  
von 50 - 300 Gulden.  
Eis. Gartenmöbel nach Zelte eigner Fabrik.  
Niedertage: Zahnsgasse 29.

**Tapisserie-Arbeiten,**

angelegene u. fertige Stickereien, sowie zur  
Stickerei eingerichtete und fertig gar-  
nierte Gegenstände in reichster Auswahl  
zu billigen, keinen Preisen.

Angelegene Schuhe, Träger, Rissen  
von 20 Mark an.

Altere Wäsche werden stets unter der

Hälfte des Wertes verkauft.

**G. Ulrichs,**

18 Hauptstrasse 18.

**Auction.** Montag, den 2. November, Boc-  
kenstrasse 82 wegen länglicher Geschäftsaufgabe die dem  
Fachverkäufer Herrn C. H. Lucas achtigen sämtlichen

**Pferde,**  
**Wagen, Geschrirre etc.**  
als: 14 Stück kräftige Wagen- und Arbeitspferde, 3 im  
besten Stande befindliche numerirte und eine Reiter-  
Pferde, 2 Körbennummern, 3 Landauer, 1 halbver-  
deckter Wagen, 1 Omnibus, 1 Breitwagen, 4 englische  
Kutschenzügelzüge, 12 Paar höhere und 5 Droschkengespanne,  
16 Paar gute wohne und Vorderdecken, neuen und alten Ge-  
schirren, 3 große Gruppenpferde, Märschermäntel, Vibor-  
Mäntel, Stallutensilien, Scheidegeschäfte u. c.

meistbietend gegen Baargeldung versteigert werden.  
B. Schulze, tel. Borsigstr. u. Ratho. Auctionator.  
\*) Auktionsung. Droschkenfeststern trifft Herr Lucas nach  
erfolgter Genehmigung der tel. Polizeidirection die Concession ab.

**Böh. Braunkohlen.**

Verschiedene Braunkohlen ihrer eigenen Werke Bohemia bei  
Hradec und Sezen Gottschee bei Ullendorf erzielt in ganzen  
Wagenladungen ab Werk zu Wagenpreisen, sowie einzelne Tage  
nach Fertigstellung in ganzen und getheilten Wagenladungen bis  
auf Weiteres in Dresden frei vor'r Haus:

1 Körbe 200 Grt.	1/2 Körbe 100 Grt.
Bohemia Stoffkohle	19 Uhr.
Mittelskohle	17 "
Ullendorfer Mittelskohle	16 1/2 "
Hochskohle	14 "

**Dessauer Credit-Anstalt.**  
Dresden, Rossmaringasse 1, 1 Thp.

**Vorsdorfer Apfel-Pomade,**

a Schachtel 1 Ngr., a Büchse 5 u. 7 1/2 Ngr.,  
von dem vereidigten Sachverständigen Dr. Ziresek chemisch  
untersucht, amerikanisch bestes Mittel das Ausfallen der Haare zu  
verhindern, die Kopfinnen zu stärken, den Haarwuchs zu fördern und die Schminnen zu beseitigen.

Nur allein echt zu haben in der Parfümeriefabrik von

**Paul Schwarzkopf,**  
Dresden, Nr. 9 Schloßstraße Nr. 9.

**Perlen und Schmelz**

jeder Art für Besatz, Stickerei und Blumenfabrikation,  
bezgl. aller Arten Luxus- und Mode-Perlen, sowie Perl-  
ketten, als Diademe, Kränze u. dergl. als Hochzeitstrauß, Gold-  
ketten, Broschen, Broschen, Broschen, blauen Stoffschmuck u. dergl.  
jeders Fabrikation empfiehlt sich.

**Julius Ulrich,** Wallstr. Nr. 15.

**Das Pianoforte-Magazin**  
von H. Wolfgramm  
empfiehlt

**Pianinos und Stukflügel**  
freizeitige und statige in großer Auswahl.

**Alleiniges Depot**  
von G. Schwechten, J. L. Duysen,  
Fassier, Königl. Hof-Pianofabrikanten in Leipzig  
und Julius Feurich in Leipzig.

Pianinos eigener Fabrikation  
an reellen Fabrikpreisen zu verkaufen.

**Piano-Leih-Magazin.**  
Wilsdrufferstrasse 8, 2. Et.  
Neffere gute Instrumente nehme ich mit an.

**Wäschhandel-**  
**Maschine**  
mit laufendem Mantelstuch ( ganz neu und praktisch ), sehr vor-  
theilhaft für Hotels und Institute sowohl, als auch für jeden  
Familiengebrauch. Neuerlich und gibt nächste Auskunft die  
Maschinenbau-Anstalt von H. Wolfgramm, Nr. 2117 dt.

**Heinrich Schöne in Reichenbach i.V.**

**A. Schmorl,**

Dresden, Streuustrasse Nr. 7,  
empfiehlt sein Lager von fertiger Wäsche und dts. Weiß-  
waren. Anfertigung von Wäsche genau nach Maß.

**Portraits von Verstorbenen**

Fahre ich nach jedem beliebigen Orte in Verarbeitung oder Verkleinerung auf das Sorgfältigste und Beste aus und schreibe in jedem Orte Originaltische zu.

Indem ich mit diesen, wie alljährlich vor dem Weihnachtsfest, in Erinnerung zu bringen erlaube, bitte ich, Weihnachtsbestellungen nicht zu früh anzugeben.

**C. Kortenkamp, Photogrof,**  
Georgstraße 12 und Amalienstraße, Ecke am See

Selbstgefertigte

**Pelzwaaren,**

insbesondere erste Auswahl von  
**Astrachan-Jaquets,**  
sehr billige, worauf die geistreien Tressen der Damen aufmerksam machen.

**Moderne Pelzbejüche.**

Ich verkaufe nur gute selbstgefertigte Pelzwaaren.  
**Robert Gaidetzka,**  
Neustadt, 26 große Meißner Straße 26.

**Großbrit**

**Prämiert**  
auf der  
Ausstellung  
in Wien  
1871.  
**U. R. Böthe**  
in  
Feyerbach.

**Prämiert**  
auf der  
Welt-Ausstellung  
in Wien  
1873.  
**U. R. Böthe**

Nebenwürde Kinderfelle, ein Extract aus Vieblich & Kindergutver  
Malt-Extract, sehr saft und schnell gekopft;  
Malt-Extract mit Eiern, Chinkin oder Bob;  
Malt-Extract-Bonbons;  
Malt-Extract-Suppe; empfehlen  
**Spalteleholz u. Blech,** Annenstraße Nr. 10  
Haupt-Depot für Sachsen.

**11 Altmarkt 11.**

Den gehobten Damen empfiehlt das Neueste in

**Modenhüten**

feinsten Sortiments,  
Filzhüte für Damen u. Kinder  
französischen, englischen und deutschen Fabrikates.

**J. M. Korschatz,**  
Hof-Lieferant,  
Dresden, Altmarkt 11.

**Das Kleidermagazin**

von  
**Friedr. Lambart,**  
große Kirchgasse No. 8,  
empfiehlt sich mit einer großen Auswahl Herren- und Damen-  
Überleger, sowie auch Weinlester und Güter zu sehr billigen  
Preisen.

**104 ff. Damentuche,**

a Meter von 6 Thlr. an.

**94 schottische Plaidstoffe,**

reinwollene, a Meter von 30 Mgr. an.

**104 schottische Plaidstoffe,**

zu Mänteln, a Meter von 2 Thlr. an.

**94 ff. Lamas (Plaidmuster),**

a Meter von 30 Mgr. an.

**104 englische Tuniquesstoffe,**

a Meter von 45 Mgr. an.

**104 beste engl. Waterproofs,**

alte Couleurs, a Meter von 45 Mgr. an.

**54 ächte Sammete,**

Velveteens u. Plüsche,

**Mantel-, Jaquet- u. Besatz-Stoffe**

jeder existierenden Art, Umschläge-

tücher und Shawls,

reinwollene, von 2-15 Thlr.,

Decatur frei. Feindliche und reelle Bedienung.

Billige, feste Preise.

**Gustav Kaestner,**

Marienstraße 28, zunächst der Post.

**Eindeckungen**

mit gerollter Stein-Dachpappe und Zoll-Cement, sowie  
Asphaltrührungen, werden sold und prompt ausgeführt.

Sächs. Dachpappen-, Holz cement- & Asphaltfabrik.

Höpfler & Krobitzsch.

Comptoir und Lager: Kleine Plauensche Gasse 50.

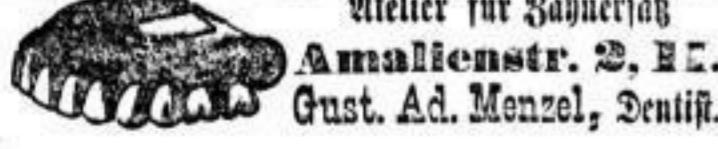
**Die Dampf-Wasserdr.-Fabrik**

von Reinhard Klingner empfiehlt ihre vorzüglichsten Modelle in billigsten Preisen an groß und en detail in der Fabrik H. Blaueschegasse 20, in der Allee gr. Krobizgasse 1 und im Depot für Neu- und Automobil bei Herrn Carl Reich, Ecke der Mauthner- und Marienstraße.

Atelier für Zahnschäfte

Amalienstr. 2, E.L.

Gust. Ad. Menzel, Dentist.

**Echte Sammete****zu Besatz, Jaquettes,****Paletots,**

das Meter schon von 40 Mgr.,

die Elle 22½ Mgr. an,

bis zur schwersten

**Lyoner Ware.****Robert Bernhardt,**

Freibergerplatz 21c, neue Nr. 23.

**Gr. Holsteiner Austerma**  
empfiehlt **A. H. Schumann,**  
Weinhandlung, Dresden, Rhänitzgasse 19.

Um Platz für meine Spielwaren und Puppenausstellung  
zu gewinnen, stelle ich nachverzehnreiche Artikel unter  
Bestenpreis zum

**Ausverkauf.****500 Dutzend Lederwaaren,**

als Portemonnaies, Brieftaschen, Reisekoffer, Notizbücher,  
Damentaschen, Alben, Schulranzen, Gürtel u. dgl.

**120 Schock Schleifertafeln,**

mit und ohne Linien, mit Beschlag u. l. w., ebenfalls Schleifmaterialien;

**100,000 Schleiferstifte,**

in Packeten a 100 Stück 2½ Mgr.;

**65 Dutzend Photographierrahmen,**

Stück von 5 Pf. an, bis zum größten sortiert;

**ca. 1000 Dtzd. Schmuckgegenstände,**

als: Brosetten, Barretten, Ohrringe, Broschen, Manschetten  
und Abzeichen, Armbänder, Ringe, Armbänder, Manschetten-  
knöpfe, l. w., sowie Messer, Gabeln, Besteck, Glass- und  
Kinderkümmel, 60 Dz. Kreisschäume, Haar- und Hababürsten,  
Haarschäume, Abendbecher, Spardosen, Streichholzschachteln, komische  
Gärtchen zu hochgehen u. dgl. Gitterrohrehalter, Taschenstücke,  
Gartenspielen u. l. w. im Ganzen und Einzelnen zum

**Ausverkauf.****A. M. A. Ellinger,**

Puppenfabrik und Spielwarenlager,

16 Rampeschestrasse 16, am Zeughaus,

18 Freibergerstrasse 18.

**Moiz,**

Stein gespalten a Kloster 10 Thlr., ½ Kloster 2 Thlr. 2 Mgr. 5 gr.

1 Kloster Klinke, stroh gespalten 12 Thlr., frei in das Haus.  
**Beste Steinkohlen** aus den Königl. Werken,

Duxer Braunkohle u. Holzkohle

empfiehlt die

Holzspalterei und Knaben-Beschäftigung

von Emil Lange, Barthauerstraße Nr. 42.

**Geschäfts-  
Gesuch.**

Weltler von einem Dutzend  
Tafeln, und in den letzten  
Jahren steckender Mann, sucht  
Tischkoffer oder Kästen eines  
rentablen Geschäfts zu werden,  
würde auch in einem Hotel  
oder Bergl. nicht abgeneigt sein.  
Offerren erbeten unter 1839

v. C. Fried. d. 21.

**Das****wirklich  
grösste,  
billigste**

und reelieste Herren-Garderoben-  
Magazin befindet sich Scheissel-  
straße Nr. 1 bei

**W. Brandes.**

Man findet dabei Winter-  
Garderoben von 6 Thlr. an, Schla-  
föde von 5½ Thlr. an, Mäde  
von 4½ Thlr. an, Jacken von 2½  
Thlr. an, complete Anzüge von  
9 Thlr. an, Hosen von 2½ Thlr.  
an, Westen von 1 Thlr. an.  
Bestellungen nach Maß wer-  
den in kürzester Zeit angefertigt.

**Zu verkaufen**

ist in einer höheren Provinzial-  
stadt Sachsen eine seit 5 Jahren  
bestehende Garderoben-  
Uhr, circa 12,000 Thlr. per  
Kuno, auf Wunsch mit Haus-  
grundstücks, unter günstigen Be-  
dingungen. Bewerber werden  
ihre Adressen postwend. Haupt-  
anschrift Franco unter E. M.  
niccerzulegen.

**Reiste Schleif-Butter**

a Pfld. 13½ Mgr., sowie

Böhm. Speise-Butter

a Pfld. 11½ Mgr. empfiehlt

Moritz Gabriel,

Wittenerstr. 5.

Kittanstalt a. d. Mauer 3.

Georg. Vogler in Zittau.

Bestellungszeitraum: 1. November

an der Handels-Akademie, Dresden,  
Schloßstraße 23 zweite Et.

Direktor Klemich.

Bestellungszeitraum: 1. November

an der Handels-Akademie, Dresden,  
Schloßstraße 23 zweite Et.

Direktor Klemich.

Zur Erhellung des Unter-

richts, resp. Leitung der

Verbindung in der

französischen Sprache,

sowie zur französischen Beauffis-

tlung der Pension einzunehmen wird

der folzt oder später eine junge

Französin oder Schweizerin

aus dem Gant. Genf bel-

terer Station gebucht. Abhol-

ungen verbreitern nicht er-

forderlich. Kosten mit Angabe

der Geschäftssprache durch die

Annoncen-Expedition von Mo-

dolf Möller in Halle a. S.

unter M. N. 2000 erbeten.

Ein Theilnehmer

für eine kleine nachm. Be-

arbeit. Wasser- u. Dampfbetrieb,

mit einem Capital von 1500 bis

1500 Thaler wird gebildet.

Wer unter M. N. 41

beliebt die Annoncen-Expedi-

tion von Haasestein u.

Vogler in Zittau.

Restaurant Goldnes Fisch,

2 Münzgasse 2.

Von heute an empfiehlt inden

gerhesten Nachtdienst ein ange-

zeichnetes einfaches Bett

über die Straße, a Meter 11 Pf.

z. Meter 6 Pf. zur geliebten

Beachtung.

C. Paul Petschko.

Größtes Lager

gebrauchter

Militäreffekten,

als: Militärmantel,

"Röcke,"



# Für Herbst und Winter.

Hiermit empfehle ich nebenstehende genannte Artikel in reicher u. schönster Auswahl zu besonders billigen Preisen:

**Wollene Hemden**  
von 1 Thlr. 10 Mgr.  
**Camisols,**  
**Unterbeinkleider,**  
**Strumpfwaaren**  
**Handschuhe**  
für Herren u. Damen.

Gravatten, Shlips & Wäsche-Fabrik  
von Richard Poppe.

Cachenez

in Wolle u. Seide  
von 15 u. 20 Mgr. an.

**Cravatten**

und

**Shlipse,**

Herren-Wäsche

Ober-Hemden,

Mauschetten

und

**Stragen,**

**Gummibind-**

**Fräger,**

gestickte

**Fräger**

von 1 Thlr. 15 Mgr. an,

in allein grösster Auswahl.

Nr. 28 Freiberger Platz Nr. 28, geänderte Nr. 31.



Margarethenstr. 7.

**Dr. Marie Hamilton.**

American Dentist,  
Ferdinandstr. 15, Sprechst. 2 bis 3.  
auch werden in meinem Atelier künstliche  
Saugzähne gänzlich schmerzlos eingesetzt.

Die Telegraphen-Bau-Anstalt



**A. Venus**  
DRESDEN  
Rosenweg No. 65  
empfiehlt



Signal-Anlagen für Fabriken, Hotels, Privathäuser  
electriche Uhren, Sicherheitsapparate gegen Einbruch, alle in das Fach der galvanischen Electricität  
gehörende Apparate etc.

Grösstes Lager am Platze, reichste Auswahl aller  
Neuheiten, sofortige Effectirung  
zu solidesten Preisen unter Garantie.

Centralstelle  
für Capitalien- und  
Hypotheken-Beschaffung  
Reale und  
discrete Ausführung

für Capitalisten.  
1000 Thlr. lade ich sofort zu  
meinem alten, soliden Hand- u.  
Kommandogeschäft bei einem mo-  
natlichen Zinsen von 100 Thlr.  
Selbstredend gebe ich vollständi-  
ge Sicherheit in die Hände u.  
lasse dies Capital auch jeden  
Monat zurückgezogen werden.  
Reflexanten, resp. Selbstar-  
beiter bitte Adressen unter L.  
645 an die Annonceen-Spedition  
von H. Albrecht, Berlin W.,  
Friedrichstr. 74, einzulenden.

2 Stück starke  
Arbeits-Pferde  
für Feldarbeit und schweren Zug  
passend, stehen billig zu ver-  
kaufen.  
Restauration  
oberhalb Laubegast.

Bürgerliche  
Braubürgerschaft  
zu Saatz  
in Böhmen.  
Wir erlauben und überdurch anzurufen, daß wir den  
Herren Gebrüder Hollack  
in Dresden  
für dortigen Platz und Umgegend den Verkauf unseres vorzüglichsten  
Lagerbieres

übertragen haben.  
Saatz, den 22. October 1874.

Auf Obiges Bezug nehmend, liefern wir dieses Bier ab  
Saatz, sowie auch von unserem Lager hier  
in Gebinden von  $\frac{1}{2}$  Liter an.

Gebrüder Hollack,  
Königsbrüderstr. 94.

Liebig's  
„San Antonio“  
Fleisch-Extract.  
Verdient-Medaille Wien 1873.  
Vorzüglichste Qualität.  
Im Detail: pro Dose von engl. 1/2 Pfd. 1/2 Pfd. 1/2 Pfd.  
2 Pfd. 15 Mgr. 1 Thlr. 10 Mgr. 22 Mgr. 12 Mgr.  
Haupt-Depot von H. F. Ritter, Leipzig.  
Nur mit obiger Fabrikmarke verschenkte Dosen enthalten  
den echten Liebig's „San Antonio“  
Fleisch-Extract und ist derselbe häufig in sämtlichen  
bedeutenden Gewürz- und Delicatessen-Handl.,  
sowie in den Apotheken und bei den Drogisten.  
Für Wiederverkäufer lohnender Rabatt.

Victoria-  
Water  
entfernt in kürzester Zeit Sommersproffen,  
Gigistiken, Nasenröthe, ausgezogene  
Haut, Blatternarben u. c., überhaupt  
alle Hautunreinigkeiten. Der Haut ver-  
leiht es Weisse, Zartheit und Frische,  
Reinheit dem Teint, reinigt die Kopf-  
haut von den so lästigen Schlänen und  
Schuppen, welche meist die alleinige Ursache  
des Ausfallens der Kopfhäute. Wissenschaft  
als bestes und feinstes Toilette-Mittel der Zeitzeit anerkannt.  
Original-Mischung 2 Mark nur bei Weigel u. Zech, Marlen-  
straße Nr. 26.

Zur Pflege und Schönheit der Haut.  
C. Süss' Glycerin-Fabrikate.

Gegen Sommersproffen, Überhauten, gelbe rauhe  
Haut, sowie zur Erlangung eines weißen, jugendlich  
zarten Teints giebt es nichts Besseres als die seit Jahren  
bewährte

**Glycerin-Coldcreme-Seife,**

die mildeste unter allen Toiletten-Seifen, a Stück 3 und 4  
Mgr., 2 Stück 7/8 u. 10 Mgr. **Glycerin-Coldcreme**,  
der beste Haut- u. Lippen-Creme, a Pot 7/8 Mgr., **Gly-  
cerine**, flüssig, das kleinste und mildeste was es gibt,  
a 2/8 und 5 Mgr., **Glycerin-Rasier-Seife**, die mildeste  
und lange Schaum haltende Rasierseife, a Stück 5 Mgr.

Außerdem alle Arten **Toilette-Seifen**, also: **Glyc-  
erin-Coldcreme-Seife**, **Glycerin-Transparentseife**, **Honig-  
Mandel**, **Schwefel**, **Theerseife** u. a. Stück 2 bis 5  
Mgr., 1/4 Pfd. 5 bis 12/8 Mgr. empfiehlt

**Carl Süss, Parfümeur,**  
Seestrasse 1.

Größtes Lager der besten und haltbarsten  
Bürsten, Kämme und Toiletten-Artikel.

**Amerikanische Saugzähne**

werden von dem Unterzeichneten so vervollkommenet hergestellt, daß  
nicht bloß das Einlegen gänzlich schmerzlos ist, sondern auch diese  
familienähnlichen Zähne in jeder Verziehung die natürlichen erzeugen.

Sprechstunden von 9 bis 4 Uhr Nachmittags.

**Albin Kuzzer, Zahnfästler,**  
Dresden, Prager Straße 48 zweite Etage.

Cachenez

in Wolle u. Seide  
von 15 u. 20 Mgr. an.

**Cravatten**

und

**Shlipse,**

Herren-Wäsche

Ober-Hemden,

Mauschetten

und

**Stragen,**

**Gummibind-**

**Fräger,**

gestickte

**Fräger**

von 1 Thlr. 15 Mgr. an,

in allein grösster Auswahl.

— Unentbehrlich für jede Familie. —

**Oscar Baumann's**  
**Eibischwurzel-Seife,**  
a Stück 2 und 4, 3 Stück 5 und 10 Mgr.

**Oscar Baumann's**  
**Glycerin-Transparent-Seife,**

a Stück 2 1/2 u. 5 Mgr., 3 St. 6 u. 12 Mgr.,  
finden die empfehlenswertesten Seiten für trockene oder  
froide Haut, welche, frei von Aknen und sonstigen Be-  
handlungen, einen milden fetten Raum geben. Dieselben  
verbrauchen sich rascher als Glycerin und verteilen  
der Haut Feuchtigkeit und Milde.

Als auf dieselbe Weise produzierte, der Haut ebenso  
diener als angenehme weichende Seiten empfiehlt:  
Veilchen-, Rosen-, Rosedew-, Windsor-,  
Mandel-, Reismehl-, Litten-, Cold-Creams,  
Honig-, Tridace-, Moschus-, Patchouli-,  
Kräuter-, Schwefel-, Mandelholz- und Königs-  
Seife u. a. Stück 2, 2 1/2, 3, 4, 5, 6, 7 1/2, 10,  
12 1/2, 15, 20, 25 Mgr. u. 1 Thlr., 1/4 Dupond in Carton  
von 5 Mgr. bis 2 1/2 Thlr.

**Oscar Baumann's,**  
Frauenstrasse 10.  
Parfümerie, Bürste und Samm-Handlung.  
Spezialität für Toiletten-Seifen.

Grösstes Lager echt engl., franz. u. deutscher  
Extrait d'Odeurs, echt Köln. Wasser etc.

Seidene Bänder.

Seidene Hut-Shawls  
in sämtlichen Farben und Mustern,

Stück von 25 Mgr. an.

**Schräpen-Bänder,**

1/2 Mtr. von 1 1/2 Mgr. bis 1 1/2 Thlr.

**Seidene Sammetbänder,**

Stück von 3 Mgr. bis 10 Thlr.

**Schwarzseidener Sammet,**

1/2 Mtr. von 20 Mgr. bis 4 Thlr.

**Spitzen, Blonden, Crêpe, Tüll**

u. s. w. zu billigsten Preisen.

**Corsets,**

Stück von 7 Mgr. bis 3 Thlr.

En gros und en detail.

**Heinr. Hoffmann,**

2d Freiberger Platz 2d.

24 geänderte Handnummer 24.

Aechte, nischchemischen  
Grundsätzen bereitete,  
ärztlich geprüfte

**Carbol-Seife,**

Bräverbottig gegen Ansteckung  
von Blattern, Typhus und anderen  
ansteckenden Krankheiten,  
a Stück 2 Mgr. 3 Stück 5 Mgr.

empfiehlt  
**L. Louis Guthmann,**  
Schlossstrasse 25 und  
Pragerstrasse 34.

**Tischweine,**  
gut gelagert, billigt bei  
Heinr. Beyer, Weinberg.

Carl Bergmann,  
am Schiebaus 12

# Gemeinderlicher Dank.

Ehemalige Anträge gemäß darf ich die dankbare Wohlthat erkennen, zur öffentlichen Kenntniß zu bringen, daß der bleibende Taubstummen-Anstalt folgende Legate und Geschenke lebhaftig aufgezeigt bzw. ausgezahlt werden sind.

## 1. Dem Anstaltsfond:

- 200 Thlr. von der am 26. August 1872 hier verstorbenen Frau Anna Louise verehel. Eberst Freitau von Hansen, geb. v. Hause.
- 200 Thlr. von dem am 15. November 1872 in Buchholz verstorbenen Herrn Eduard Julius Bach.
- 300 Thlr. von der am 13. Januar 1873 hier verstorbenen Frau Johanna Karoline Buhl geb. Martinus aus Wenden.
- 200 Thlr. von dem am 10. October 1873 hier verstorbenen Hrn. Bartholomäus Friedrich Zeyse.
- 50 Thlr. von dem am 6. November 1851 hier verstorbenen Kaufmann Gottlob Rudolph Peyer.
- 200 Thlr. von der am 16. Febr. 1874 in Pisa verstorbenen Frau Marie Louise Giovanna, vermählte Oberhofmeister von Konneritz geb. v. Rint.
- 100 Thlr. von dem am 20. März 1874 hier verstorbenen Herrn Fabianus Traugott Leberecht Wilhelm.
- 100 Thlr. von der am 24. Juni 1874 hier verstorbenen Frau Sophie Graesle verehel. Michaelis geb. Bon.

## 2. Dem Unterstützungsfond für entlassene Jöglinge:

- 100 Thlr. von dem am 10. Januar 1872 hier verstorbenen Gräfin Henriette Hanel.
- 200 Thlr. von dem am 5. September 1872 hier verstorbenen Herrn privat Kaufmann Friedrich Alexander Lincke.
- 500 Thlr. von dem am 6. Februar 1874 hier verstorbenen Herrn Mittel, gebürtiger Christian Adolph Leberecht Stelzer auf Leutewitz.
- 1000 Thlr. von der am 23. Februar 1874 hier verstorbenen Frau Marie Marianne verehel. Dr. med. Hentzschel geb. Seitz.
- 300 Thlr. von dem am 28. August 1874 hier verstorbenen Gräfin Louise Hanel.
- 100 Thlr. von der am 5. October 1874 hier verstorbenen Frau Dr. Bertha Beer geb. Bondt.

## 3. Dem Fonds für besondere Stiftungen:

- 400 Thlr. von dem am 25. April 1873 hier verstorbenen Herrn Berggrath a. D. Julius Bernhard von Fromberg, mit der Bedingung, daß damit eine Berggrath-von Fromberg'sche Stiftung begründet und der Kindergarten zu einer Ausstattung für einen austretenden armen und wiedergängigen männl. oder weibl. Jöglung verwendet werden solle.

## 4. Geschenke.

- 300 Thlr. im Sinne legitiimer Anerkennung des am 31. Juli 1871 hier verstorbenen Herrn K. S. Geh. Kammergerichts-Rittern Karl v. Kaskel von dessen Kindern mit der Bedingung, dieselben unter den in nächster Zeit zu entlassenden bleiblichen Taubstummen zur Vertheilung zu bringen.

Durch so reiche Beweise der lebendigen Theilnahme an dem Gedächtnis der Kunst wird dieselbe immer mehr in den Stand gebracht, nicht nur die Zahl ihrer Jöglinge, deren sie gegenwärtig 156 zählt, zu vermehren, sondern sie auch nach ihrer Entlassung bestreitig zu unterstützen, daß sie vor Nöte und Elend bewahrt und ihnen die Mittel zum Erhalt eines selbstständigen Gewerbes auch zu Verteilung eines ehrlichen Haushaltandes gewährt werden können. Wölde der treue Gott und Herr, der Verzettel aller Guten, allen den genannten edlen Wohltätern in seinem himmlischen Reiche verneinen, was sie hinleiten an unseren armen taubstummen Mitbürgern gespan.

Dresden, den 30. October 1874.

J. F. Jencke,

Director der Taubstummen-Anstalt.

## Züchtige Maurer und Handarbeiter

werden an dem bleichen Casernen- und Arsenalbau noch angenommen und erhalten sichere Winterarbeit.  
Maurerlohn per Stunde 35—40 Pf.  
Handarbeiterlohn per Stunde 23—28 Pf.

Eine Partie Knaben-Schafffußstiefel in Husarenform, als auch mit Stulpen, in sehr durrbarer Qualität, a 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Thaler, im Wiener Schuhwaren-Depot von Eduard Hammer.

**Schlossstrasse 13,**

dicht neben dem königl. Schlosse.

## Herzogl. Metzinger 7 M.-Looje.

Zu der am 2. November, d. J. stattfindenden Verlosung, welche in 3 Verlosungen läßlich mit den Hauptpreisen von 40,000, 6 à 30,000, 2 à 20,000, 13 à 15,000, 35 à 10,000, 15 à 8000, 28 à 5000, 10 à 4000, 3500, 3000, 22 à 2500, 8 à 2400, 58 à 2000, 15 à 1000, 115 à 500 Gulden u. s. w., im angemessenen Kaffe mit Aufstellung angesetzt und von mir zurückgekauft werden, sind zu 5 Thlr. 220 Mgr. zu beziehen von

**Ed. Hirsch, Dresden, Landhausstr. 4.**

## Das Mürschnergeschäft

von  
**Gustav Leubner,**  
16 Galeriestr. 16,

empfiehlt sich einem geübten Publikum Dresden und der Umgebung zur diesjährigen Winter-Saison mit seinem Lager allerhand selbstgelehrter Polzwaaren in grösster Auswahl zu verhältnismässig sehr billigen Preisen.

Bestellungen und Reparaturen werden schnell und auf's Beste ausgeführt.

(II. 347000.)

**Soda- und Selterswasser,**  
30 Flaschen für 1 Thlr.  
**Dresdener Sodawasser-Fabrik.**  
Dresden-Nenstadt,  
Böhmisches Strasse 3.

**Dampf-Dreschmaschinen-Verkauf.**  
Eine Dampfdreschmaschine, Vroomobile und Dreschketten, von Garrett in Lütau bei Magdeburg gebaut, in gutem Zustand, steht zu verkaufen. Offerten sind zunächst an den Unterzeichner zu richten.

Köstritz bei Gera, den 29. October 1874.

**H. Schlotter.**

**Montag den 26 Oct.**

Ist eröffnet die

## Heilathmungs-Anstalt

Christianstraße 8 parterre.

Die unter ärztlicher Leitung stattfindenden methodischen Ein-athmungen von

## Sauerstoff

werden mit ausgezeichnetem Erfolge angewandt sowohl als Stärkungsmittel bei allgemeiner Schwäche, Blutarmut, Blutsucht, Rückenleiden nach schweren Krankheiten, Dett sucht, Rückenleiden, Appetit- und Schlaflosigkeit, Magen, Nervosität, als auch als Blutentgiftungs- und Blutreinigungsmittel bei Gicht, Scrofulose, englischer Krankheit, Drüsenschwellungen, Epilepsie, Rückenmarkleiden, chronischem Gelenkbeschleunigung, Arthritis, Asthma, Herzfehlern, ferner bei allen Krankheiten, bei welchen durch eine geschickte Ausscheidung der Kohlensäure eine Blutvergiftung beseitigt werden muß.

Die Heil-Atmungen in der Anstalt finden statt während Anwesenheit des leitenden Arztes Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3—4 Uhr. Patienten, welche durch die Art der Krankheit genehmigt sind, oder es vorsehen, in ihrer Wohnung die Heil-Atmungen zu gebrauchen, erhalten den Sauerstoff in Gummiballons zu gestellt.



**Fabrik-Preise.**

## Zoologischer Garten

in Dresden.

Die Lieferung von  
**Zausend Ctr. Kartoffeln,**  
**Zausend Ctr. Rüben,**  
**Fünfhundert Ctr. Mohrrüben**  
soll auf die Wege der Submission vergeben werden. Offerten mit der Anschrift „Zausen auf Lieferung für den Zoologischen Garten“ steht bis 10. November entgegen  
der Betriebs-Director.  
Schoepf.

Durch große Sendungen in

## Châles u. Tüchern

ist mein Lager wieder vom einfachsten bis elegantesten Geschmacke reich sortirt und empfiehlt u. a.: richtig 12/4 große **Lama-Tücher** von 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Thlr., **Velours-Tücher**, schwere Blaute, von 3 Thlr., **Körper-Velours-Tücher** von 4 Thlr., **Angora-Tücher**, extra schwer, von 5 Thlr., **Kinder-Plaids** von 25 Mgr. an. Bei Bedarf sind sämtliche Châles und Tücher zum vortheilsamen Einlaufe bestens zu empfehlen.

C. II. Wunderling,  
Friedrich Schumann's Nachfolger,  
Nr. 11 Altmarkt Nr. 11.

In allergrößter Auswahl empfiehlt ich:  
Plaids und Doubles in allen Qualitäten und Farben, kleine Decken und Plaids, Gartens in Seide und Wolle (einige Hundert Dostina), Damentücher zu Kleidern (vorzüliche Qualität und edle Farben), Blaute, billige zu Schnabel-Unterlagen.

Preise billig und fest.

**C. M. Hesse,**  
Tuch-Handlung,  
22 Marienstr. 22, Ecke der Margarethenstr.  
(Reuter's Restauration.)

Mit Gegenwohrtheim erlaube ich mir die geehrten Kunden meines teureren Gatten in Kenntniß zu legen, daß ich die von denselben seit einer Reihe von Jahren geführte Brauerei in bloßerster Weise fortsetzen werde.

Nur das meinem seligen Gatten in so reichem Maße geschenkte Vermögen bedrückt dankend, bitte ich, dasselbe auch mir angezeigt zu lassen.

Leipzig, den 30. October 1874.

Hochachtungsvoll

**Amalie verw. Liebscher.**

wünsche und Geschlechtsfräulein wie auf ein Werkden aufweissam, daß zur Zeit die Ausmerkmale des Publikums auf sich zieht. Dasselbe hat den Syphilologen Dr. Heller in Frankfort a. M. zum Verfasser und zuletzt sich durch außerordentliche Klarheit aus.

Das Buch, elegant gebunden, befürdet die Familie der Geschlechtsfräulein, beginnt mit einer interessanten östlichen Einleitung und schließt mit dem Capitel der Verhütungsregeln, die im Interesse der öffentlichen Gesundheitspflege nicht genug erörtert werden können.

Die G. G. Diegelsche Buchhandlung in Dresden, Frauenstraße 12, betreibt den Verkauf dieses Buches verschlossen und ohne gegen vorstellige Einwendung von 22 Mgr.

## Restaurant Hofbrauhaus,

Altmarkt 22.

empfiehlt einem geübten Publikum Dresden's mein neu eingetragenes Restaurant, höchstes Schönprächtiges Bier, à 16 Pf., sowie Fülmacher und Lagerbier, täglich von früh 9 Uhr an Stammbuden, à 30 Pf., von Mittag 12 Uhr an Diens. von 1—3 Markt, auch empfiehlt ich für Gesellschaften oder Familienreise kleinen separaten Saal, nach der Schreibergasse, mit Pianino, bis zu 60 Personen. Um gäthen Besuch bietet Johannes Günther.

## Restauration zur goldenen Krone

in Strehlen.

empfiehlt heute Karpfen polnisch, sowie W. Bogen Baireich und einfaches Bier. Gegeben Ernst Naumann.

## Die Weinhandlung und Restaurant

von Albert Hänsel.

Nr. 2, Am Eschenberg 22, empfiehlt von Vorm. 11 Uhr an: Mocturie-Suppe, frische Sendung Holsteiner Austern und außerdem seine und reichhaltige Frühstückskarte.

## Hotel Straßburger Hof,

20 An der Frauenkirche 20.

Frühere Sendung hochfeines Böhmisches Bier (Tschechowitz), à 1/2 Liter 16 Pf., sowie reichhaltige Speisenkarte empfiehlt E. Schulze.

## Tanz-Unterricht.

In meinem Tanzunterrichts-Locat. an der Weisseritz Nr. 22, beginnt den 2. November ein neuer Tanzlehr-Cursus. Extra-Stunden werden zu jeder beliebigen Tagezeit erzielt. Dies geht ergebnis am J. Büchsenhans, Tanzlehrer.

**Auction.** Montag den 2. November, von Mittag 10 Uhr und Nachmittag von 3 Uhr an, getragen in die Gal. Weißgerichts- und Rathaus-Auction — Namensche Straße 21.

## das reichhaltige Lager eines Herren-Garderobege häfts,

als:

I. Herbst- und Winter-Valots, Jacks, Habsfeld, Hosent und Weste, Knabenanzüge, zugeschnitten Weste, Hosent und Weste;

II. Rock, Hosent und Westenstücke in verschiedenen Messen und ganzen Stücken, Butterzeuge, Andale, Schnuren n. dergl. mehr

zum Theil in gerichtlichem Auftrage zur Versteigerung, C. Breitsfeld, Agt. Bezirksgerichts- und Rathaus-Auktionator.

## Freundschaft und Liebe.

Ein gebildeter junger Mann, Fremder, mit Vermögen, wünscht die Bekanntschaft einer hübschen, jungen, geistreichen Dame zu machen, um verschmitzt bestrebt zu sein, sich die Tage zu verbringen. Bei gegenseitiger Uebereinstimmung könnte dann auch eine Ehe geschlossen werden. Französische Sprache und musikalische Kenntniß erwünscht. Gebiete Dresden werden unter Waldhardt No. 25 Hauptpost reitende ab 10. November erdeten. Offiziation Ehrenbache.

## Eine Geschäfts-Einrichtung

für Materialwaren- und Spitzgußgeschäft komplett in Regalen, 2 Ladentüren und Bleichen, ist sofort zu verkaufen. Nachtrag Seestraße Nr. 20.

## Zum Pfandgeschäft

von Julius Jacob, Galeriestr. 17, II. sind billig zu verkaufen: gute getragene Alcedungsstücke.

## Gesuch.

Mit 600—800 Thlr. Gläser kann sich ein junger thätiger Mann sehr vortheilhaft bei einem gut rennenden Fabrik-Geschäft befreilen. Off. unter J. W. sind in der Exp. d. Bl. niedrig zu legieren.

## Damen

lernen unter Garantie Schmuck, die Juwelenkunst u. Materialwaren mit eleganter oder vorzüglicher Garde in 6 bis 8 Wochen günstlich Webegasse Nr. 20, III. Etage.

## A. Kahne.

Das Lehrbuch 1 Thlr.

## Pianinos,

brillant im Ton und höchst das ganze Ausführung mit vollständigen Eichenrahmen, stehen unter langjähriger Garantie zu Fabrikpreisen zum Verkauf bei C. Weihl. Co., Johannstraße 22.

Unterricht in Sprach- und

zu Blaues u. und englische Conversationsstunden in der Nähe an der Friedrichstadt wird gewünscht.

Unterricht unter Clotilde Dr. v. II. dient man in der Expedition d. Bl. niedrigzulegen.

Für mein Geschäftswaren-En

gros- und Detail-Geschäft suchte ich zum sofortigen Antreten einen Lehrling zu den günstigen Bedingungen.

## C. A. Schobell,

Trostken, Wernsdorffstraße 20.

## Holsteiner

Austeru, pro Dupond 20 Mgr., trafen heute ein in der Weinhandlung von</p